

Bildungsprogramm

Juni – Dezember 2019

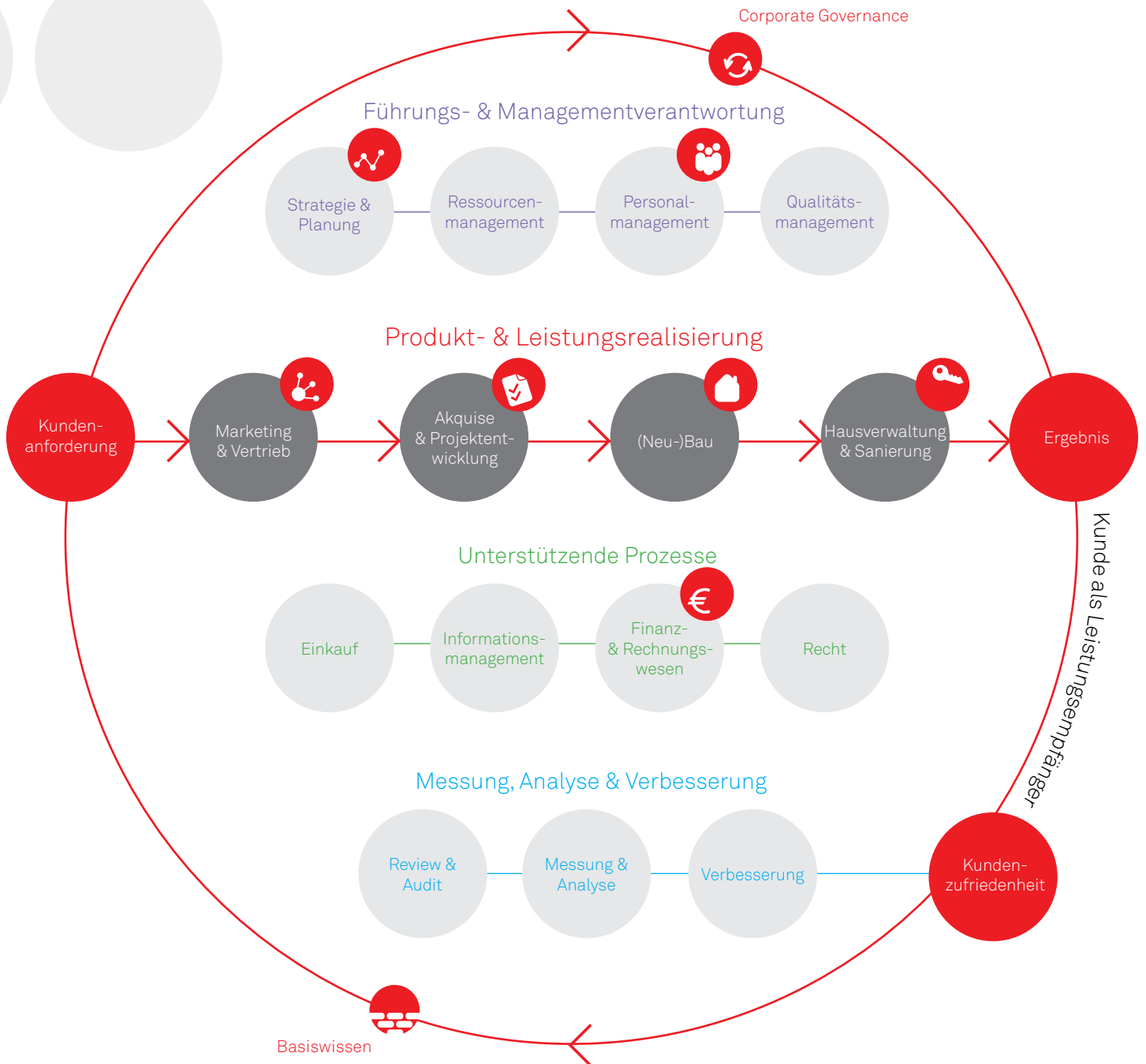
Seit April 2017
ISO 29990:2010 und
Ö-Cert Zertifizierung

MEHR DAZU SEITE 38

Vorne sein, um vorzuschauen



Prozessmodell eines (Wohnbau-)Unternehmens



Vorwort

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden, liebe Freundinnen und Freunde der Wohnen Plus Akademie!

Wir freuen uns, Ihnen das Bildungsprogramm der Wohnen Plus Akademie für das zweite Halbjahr 2019 überreichen zu dürfen. Zur Planung bestehender und neuer Seminare hinterfragen wir regelmäßig die Anforderungen der Unternehmen und beobachten genau die rechtlichen und marktspezifischen Rahmenbedingungen der Branche. Die Aktualisierung bzw. Neuentwicklung von Seminaren gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Wohnen Plus Akademie und erfolgt in enger Kooperation mit unseren exzellenten Expertinnen und Experten.

Es freut uns ganz besonders, dass wir Ihnen auch im vorliegenden Bildungsprogramm bewährte und aktuelle Themen und vor allem unter der Rubrik „Basiswissen“ Seminare für eine solide Grundausbildung von MitarbeiterInnen aller Unternehmensbereiche anbieten können. Der weiterhin wachsenden Nachfrage nach Inhouse- bzw. Ruf-Seminaren, Organisationsberatung und Coaching können wir dank unserer Expertinnen und Experten sehr gut begegnen und wir würden uns freuen, möglicherweise auch Ihre individuellen Anforderungen erfüllen zu dürfen.

Besonders möchten wir Sie auf unsere Angebote zu den Schwerpunkten „Corporate Governance“, Fit&Proper und Compliance hinweisen: die erfolgreichen Formate Freitag-Akademie für Führungskräfte, Forum Aufsichtsrat und Aufsichtsrat-Akademie sowie ausgewählte Seminare wollen Sie bei der Erfüllung Ihrer verantwortungsvollen Aufgaben unterstützen.

Die Wohnen Plus Akademie ist seit 2017 eine nach ISO 29990 und ÖCert zertifizierte Erwachsenenbildungseinrichtung und wir werden auch 2019 mit Engagement die Qualität unserer Angebote weiterentwickeln. Neu im Programm ist die „Mobile Personalentwicklung“: Damit sich Ihre Bildungsausgaben noch mehr lohnen, beraten wir Sie gerne zu Fragen der Personalentwicklung und planvollen Weiterbildung Ihrer MitarbeiterInnen.

Nun hoffen wir, Ihnen auch mit dem Bildungsprogramm 2/2019 wieder interessante und praxisorientierte Themen anzubieten und freuen uns auf Ihre Teilnahme an unseren Veranstaltungen.

Herzlich, Ihre

Dr.ⁱⁿ Adelheid Wimmer und Team



Als zusätzliche Orientierung für Ihren Bildungsweg markieren 3 Levels unsere Seminare:

- GRUNDLAGEN - SEMINAR ● Hier bekommen Sie ein solides Grundwissen.
- AUFBAU - SEMINAR ●● Hier erweitern und vertiefen Sie Ihr Grundwissen.
- SPEZIAL - SEMINAR ●●● Hier spezialisieren Sie sich für besondere Themen und Aufgaben.



Prozessmodell eines (Wohnbau-)Unternehmens	2
Vorwort	3
Terminkalender	6
Pluspunkt Personal	31
Lernen mit Qualität und Perspektive	31
Expertinnen und Experten	34
Informationen	36

Lehrgänge, Seminare, Workshops



Basiswissen

Wohnrecht verstehen und anwenden	8
ABC der Wohnungsgemeinnützigkeit	8
Mietzinsbildung im ABGB und MRG	9
WGG kompakt	9
WEG verstehen und anwenden	10
Das wohnrechtliche Verfahren	10
Kaufpreis- und Mietzinsbildung im WGG für neue MitarbeiterInnen	11
MRG für gemeinnützige Bauvereinigungen	11



Marketing & Vertrieb

Preisbildung bei nachträglicher WE-Begründung im WGG	13
Der Mietvertrag im WGG	13
Social Media: von der Strategie zur Umsetzung	14



Akquise & Projektentwicklung

Gemeinschaftsprojekte richtig aufsetzen	14
Liegenschaftstransaktionen – Steuern und Gebühren	15



Neubau

Wiener Wohnbauförderung NEU	15
Die Wiener Bauordnung – kompakt	16
Das Grundbuch	16



Hausverwaltung & Sanierung

Basiswissen Immobilienverwaltung	17
Die Haftung der Verwalterin / des Verwalters	17
Wohnen und der Tod	18
ÖNORM B 1300 NEU – Objektsicherheitsprüfungen für Wohngebäude	18
Die Betriebskostenabrechnung	19
Erhaltung, Wartung und Verbesserung	19
Schadensabwicklung und Gebäudeversicherung – Verwalterhaftung	20
Mieterwechsel	20
Kundenorientierte Hausverwaltung – Update für PraktikerInnen	21
Wenn Nachbarn streiten	21
Digitale Nachbarschaften – Community-Building für Hausverwaltungen	22



Finanz- und Rechnungswesen

Wohnbaufinanzierung – Modelle und Perspektiven	22
Umsatzsteuer – Grundlagen und Aktuelles	23
Buchhaltung bei gemeinnützigen Bauvereinigungen – welche Unterschiede gibt es?	23



Personalmanagement

WIN-WIN im KundInnengespräch	24
Projekte erfolgreich umsetzen	24
Fitness für den Kopf – Gehirntraining durch Bewegung	26
Lohn- und Gehaltsverrechnung	26
Meetings protokollieren	27
Konfliktwerkstatt Nachbarschaft	27



Corporate Governance

Das 1x1 des Aufsichtsrats	28
WGG für den Aufsichtsrat	28
Gesellschaftsrecht für gemeinnützige Wohnbauaktiengesellschaften und GmbH's	29
Bilanzanalyse für Aufsichtsrätinnen und Aufsichtsräte	29
Gesellschaftsrecht für gemeinnützige Wohnbaugenossenschaften	30
Aufgaben und Haftung von Organen	30



Veranstaltungen	32
-----------------------	----

	SEITE		SEITE		SEITE
 14. Juni 2019, Wien	32	 14. Oktober 2019, Wien	18	 22. November 2019, Wien	32
Freitag-Akademie für Führungskräfte Stromtanken für Bewohnerautos (MODUL 79)		ÖNORM B 1300 NEU – Objekt- sicherheitsprüfungen für Wohn- gebäude		Freitag-Akademie für Führungskräfte Investoren als Wohnungskunden (MODUL 81)	
 17. – 18. Juni 2019, Wien	17	 15. Oktober 2019, Wien	19	 25. November 2019, Wien	30
Basiswissen Immobilien- verwaltung		Die Betriebskostenabrechnung		Aufgaben und Haftung von Organen	
 19. Juni 2019, Wien	32	 16. Oktober 2019, Wien	19	 26. November 2019, Wien	15
Praxis-Check Gute Nachbarschaft im Quartier?		Erhaltung, Wartung und Verbesserung		Liegenschaftstransaktionen – Steuern und Gebühren	
September		 16. – 17. Oktober 2019, Wien	10	 27. – 28. November 2019, Wien	26
 3. – 4. September 2019, Wien	8	WEG verstehen und anwenden		Lohn- und Gehaltsverrechnung	
Wohnrecht verstehen und anwenden		 17. Oktober 2019, Wien	16	Dezember	
 5. September 2019, Wien	28	Die Wiener Bauordnung – kom- pakt		 2. Dezember 2019, Wien	32
Das 1x1 des Aufsichtsrats		 21. Oktober 2019, Wien	10	9. Forum Aufsichtsrat Risikobereich Software – wo der Aufsichtsrat tätig werden muss	
 9. September 2019, Wien	15	Das wohnrechtliche Verfahren		 3. Dezember 2019, Wien	11
Wiener Wohnbauförderung NEU		 22. Oktober 2019, Wien	31	MRG für gemeinnützige Bauvereinigungen	
 10. September 2019, Wien	17	Personalverrechnungs-Brunch		 4. Dezember 2019, Wien	27
Die Haftung der Verwalterin / des Verwalters		 23. – 24. Oktober 2019, Wien	16	Meetings protokollieren	
 11. September 2019, Wien	13	Das Grundbuch		 5. Dezember 2019, Wien	22
Preisbildung bei nachträglicher WE-Begründung im WGG		 28. Oktober 2019, Wien	14	Digitale Nachbarschaften – Com- munity-Building für Hausverwal- tungen	
 12. September 2019, Wien	32	Social Media: von der Strategie zur Umsetzung		 9. – 10. Dezember 2019, Wien	27
Praxis-Check Gepflegt leben mitten im Sozial- mix?		 28. – 29. Oktober 2019, Wien	24	Konfliktwerkstatt Nachbarschaft	
 16. – 17. September 2019, Wien	8	Projekte erfolgreich umsetzen			
ABC der Wohnungs- gemeinnützigkeit		 29. Oktober 2019, Wien	29		
 18. September 2019, Wien	9	Gesellschaftsrecht für gemein- nützige Wohnbauaktiengesell- schaften und GmbH's			
Mietzinsbildung im ABGB und MRG		 30. – 31. Oktober 2019, Wien	26		
 19. September 2019, Wien	13	Fitness für den Kopf – Gehirntra- ining durch Bewegung			
Der Mietvertrag im WGG		November			
 23. – 24. September 2019, Wien	17	 4. November 2019, Wien	11		
Basiswissen Immobilien- verwaltung		Kaufpreis- und Mietzinsbildung im WGG für neue MitarbeiterInnen			
 30. September 2019, Wien	32	 5. November 2019, Wien	20		
8. Forum Aufsichtsrat Gemeinnützige Bauvereinigungen im wohnungswirtschaftlichen Kontext		Schadensabwicklung und Gebäudeversicherung – Verwalterhaftung			
 30. September – 1. Oktober 2019, Wien	22	 6. – 7. November 2019, Wien	20		
Wohnbaufinanzierung – Modelle und Perspektiven		Mieterwechsel			
Oktober		 11. – 12. November 2019, Wien	21		
 2. Oktober 2019, Wien	28	Kundenorientierte Hausverwal- tung – Update für PraktikerInnen			
WGG für den Aufsichtsrat		 13. November 2019, Wien	21		
 2. – 4. Oktober 2019, Wien	24	Wenn Nachbarn streiten			
WIN-WIN im KundInnengespräch		 14. November 2019, Wien	29		
 3. Oktober 2019, Wien	18	Bilanzanalyse für Aufsichts- rätinnen und Aufsichtsräte			
Wohnen und der Tod		 18. November 2019, Wien	14		
 4. Oktober 2019, Wien	32	Gemeinschaftsprojekte richtig aufsetzen			
Freitag-Akademie für Führungskräfte Angebote für die Generation 70+ (MODUL 80)		 19. November 2019, Wien	30		
 7. – 9. Oktober 2019, Wien	9	Gesellschaftsrecht für gemeinnützige Wohnbau- genossenschaften			
WGG kompakt		 20. – 21. November 2019, Wien	23		
 10. Oktober 2019, Wien	23	Buchhaltung bei gemeinnützigen Bauvereinigungen – welche Un- terschiede gibt es?			
Umsatzsteuer – Grundlagen und Aktuelles					

Aufsichtsrat- Akademie 2019

Abschluss
mit
Zertifikat

Aufsichtsratsmitglieder einer gemeinnützigen Bauvereinigung befinden sich in einem anspruchsvollen Umfeld. NEU und speziell für Aufsichtsrätinnen und Aufsichtsräte in der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft haben wir eine modulare Aus- und Weiterbildung entwickelt, die mit einem Zertifikat abgeschlossen und mit Aufbau-Modulen ergänzt werden kann.

 5. September 2019, Wien	28
Das 1x1 des Aufsichtsrats (MODUL 1)	
 2. Oktober 2019, Wien	28
WGG für den Aufsichtsrat (MODUL 2)	
 14. November 2019, Wien	29
Bilanzanalyse für Aufsichtsrätin- nen und Aufsichtsräte (MODUL 3)	
 25. November 2019, Wien	30
Aufgaben und Haftung von Organen (MODUL 4)	
 13. Februar 2020, Wien	
Risikomanagement und IKS (MODUL 5)	

Die 5 Module sind gesamt zum Preis von € 2.300,00 zzgl. USt oder einzeln zum Seminarpreis von € 520,00 zzgl. USt buchbar.

Nähere Information auf
www.wohnenplus-akademie.at



Branchenfokussiert
und praxisnah



Basiswissen

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Wohnrecht verstehen und anwenden

3. – 4. September 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

MitarbeiterInnen gemeinnütziger Bauvereinigungen sind in ihrer täglichen Praxis mit rechtlichen Fragen konfrontiert. Dafür benötigen sie zumindest ein Grundwissen über die relevanten Rechtsgrundlagen. Im Seminar werden die öffentlich/rechtlichen und vor allem die wohnzivilrechtlichen Regelungen des WGG – inklusive der Änderungen durch die Wohnrechtsnovelle 2016 – in Verbindung mit MRG und WEG übersichtlich zur Orientierung vermittelt. In Grundzügen wird der Einfluss des ABGB und des Konsumentenschutzrechts auf die tägliche Arbeit dargestellt.

Inhalte

- Wohnrecht im ABGB und KSchG
- Mietrechtsgesetz (MRG)
- Wohnungseigentumsgesetz 2002 (WEG 2002)
- Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz (WGG) und WGG-Novelle 2016
- Stellenwert und Grundsätze des WGG
- Gemeinnützige Bauvereinigungen als Unternehmen
- WGG als „Sondergewerberecht“
- WGG als Wohnzivilrecht
- Gemeinnützige Preis- und Entgeltbildung
- Betriebskosten, Aufwendungen und EVB
- Erhaltung, Verbesserung und Veränderungen
- Verbotene Vereinbarungen
- Auflösung des Bestandvertrages
- Nachträgliche Übertragung ins Wohnungseigentum
- Verwaltung „gemischter Objekte“
- Wohnungsgemeinnützigkeit und Wohnbauförderung

Zielgruppe

Grundlagen-Seminar für MitarbeiterInnen aus allen Bereichen der Wohnungswirtschaft, deren Aufgabenerfüllung die Grundkenntnis rechtlicher Themen voraussetzt.

EXPERTE

Mag. Martin Orner

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 6. August 2019



Basiswissen

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

ABC der Wohnungsgemeinnützigkeit

16. – 17. September 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Umgangssprachlich werden gemeinnützige Bauvereinigungen oftmals vereinfachend und pauschal als „Genossenschaften“ bezeichnet. Stimmt das? Woher stammen diese besonderen Unternehmensformen eigentlich und was zeichnet sie aus? Welche spezifischen Rahmenbedingungen gelten für die Gemeinnützigen (GBV) und deren MitarbeiterInnen? Die verschiedenen Begrifflichkeiten werden in diesem Seminar von Grund auf erklärt und sollen als Grundlage sowohl für den Einstieg in die gemeinnützige Wohnungswirtschaft als auch für Aufbau-Seminare wie beispielsweise „WGG kompakt“ dienen.

Inhalte

- Was steckt hinter dem Begriff: „Wohnungsgemeinnützigkeit“?
- Wie ist eine gemeinnützige Wohnbauvereinigung aufgebaut – wie sind die Abläufe im Unternehmen?
- Was sind die zentralen Aufgaben?
- Was unterscheidet die gemeinnützigen von gewerblichen Bauträgern?
- Was sind die Besonderheiten der „Ware Wohnung“?
- Projekte entwickeln, planen, bauen, verwalten und sanieren – was gehört alles zu den Aufgaben einer GBV?
- Welche Möglichkeiten der staatlichen Wohnungspolitik und welche Wohnrechtsgesetze gibt es in Österreich?
- Wer ist wofür zuständig?
- Welche Aufgabe und Bedeutung hat die Wohnbauförderung?
- Die GBV als Dienstleister – welche Rolle spielen persönliche und sozial-kommunikative Kompetenzen?

Zielgruppe

Grundlagen-Seminar für neue MitarbeiterInnen aus allen Bereichen einer GBV, die sich das ABC – die Grundbegriffe – der Wohnungsgemeinnützigkeit aneignen wollen und sich in der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft, im Wohnrecht und vor allem im „eigenen“ Unternehmen, einer GBV, bestens orientieren und engagiert mitarbeiten wollen.

EXPERTEN

MR Dr. Andreas Sommer

Mag. Martin Orner

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 19. August 2019



Basiswissen

AUFBAU-SEMINAR ●●

Mietzinsbildung im ABGB und MRG

18. September 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Die Höhe des Mietzinses hat nicht nur ständige politische Brisanz, sondern ist auch für MieterInnen und VermieterInnen von eminentem wirtschaftlichen Interesse. Kategoriemietzins, Richtwert, angemessener oder gar frei vereinbarter Mietzins, schon die Einstufung in eine dieser Gruppen fällt manchmal schwer. Berechnungsvorschriften, Zu- und Abschläge sowie der Lagezuschlag im Richtwertsystem, Befristungsabschlag und Möbelmiete sind weitere Schwerpunkte dieses Seminars, das eine Orientierungshilfe und Unterstützung bei der Mietzinsberechnung bietet.

Inhalte

- ABGB – MRG
- Ausstattungskategorien
- Brauchbarkeit
- Richtwertsystem
- Lagezuschlag
- Gründerzeitviertel
- Zu- und Abschläge
- Angemessenheit
- Befristung
- Möbelmiete
- Freie Vereinbarung
- Anfechtungsmöglichkeiten
- Verfahrensvorschriften

Zielgruppe

Dieses Aufbau-Seminar richtet sich an MitarbeiterInnen in allen Bereichen der Wohnungswirtschaft, insbesondere in Hausverwaltungen und Maklerbüros, sowie an Rechtsanwältinnen / Rechtsanwälte und Notarinnen / Notare.

EXPERTE

Dr. Georg Arthold

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 21. August 2019



Basiswissen

AUFBAU-SEMINAR ●●

WGG kompakt

7. – 9. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Das Wohnungsgemeinnützigkeitengesetz (WGG) ist das Herzstück der Gemeinnützigen Wohnungswirtschaft. Es bestimmt die Geschäftstätigkeit der GBV und regelt die rechtliche Beziehung zu den BewohnerInnen. Für MitarbeiterInnen aus allen Bereichen des Unternehmens ist es unerlässlich, Sicherheit in der Anwendung des WGG zu haben. Im Seminar werden die aktuellen wohnrechtlichen Normen des WGG und des ABGB und MRG, soweit sie auch für Objekte der GBV gelten, behandelt. Fallbeispiele verdeutlichen die Theorie und Sie erhalten Tipps für Ihre tägliche Arbeit.

Inhalte

Grundlagen und historische Entwicklung

- Einführung in das WGG
- Öffentlich-rechtliche Bestimmungen des WGG
- Geschäftskreis (Haupt-, Neben- und Ausnahmegeschäfte)
- Die GBV als Unternehmen

Zivilrechtliche Grundlagen

- Anwendungsbereich des zivilrechtlichen Teils des WGG
- Mietvertrag
- Rechte und Pflichten der MieterInnen
- Rechtsnachfolge in Miet- bzw. Nutzungsrechte
- Kaufoption und nachträgliche Begründung von WE
- Investitionsablöse
- Auflösung des Mietvertrages

Grundlagen der Preisbildung

- Preis von WGG – Neubau – Eigentumswohnungen
- Möglichkeiten der Mietzinsberechnung im WGG
- Details zu einzelnen Mietzinskomponenten
- Anhebung des Mietzinses
- Finanzierungsbeitrag
- Erhaltungs- und Verbesserungsbeitrag
- Betriebskosten und öffentliche Abgaben
- Kaufpreis bei nachträglicher WE-Begründung

Zielgruppe

Aufbau-Seminar für MitarbeiterInnen aus allen Bereichen der Wohnungswirtschaft mit Vorwissen – z.B. ABC der Wohnungsgemeinnützigkeit – und Berufserfahrung.

EXPERTEN

MR Dr. Andreas Sommer
Mag. Martin Orner
Dr. Georg Arthold

KOSTEN

€ 1.500,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 9. September 2019



Basiswissen

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

WEG verstehen und anwenden

16. – 17. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Das Wohnungseigentumsgesetz WEG – zuletzt novelliert 2015 – ist auch für gemeinnützige Wohnbauvereinigungen eine wichtige gesetzliche Möglichkeit, Miteigentum an Liegenschaften zu schaffen. Wohnungseigentum wird von KundInnen vermehrt nachgefragt und so sind auch immer mehr MitarbeiterInnen – vom Verkauf bis zur Verwaltung – mit Fragen des WEG befasst. Dieses Seminar vermittelt Ihnen ein solides Grundverständnis des WEG und macht Sie fit für die Anwendung, wobei besonders auf die frühzeitige Vermeidung von häufig anzutreffenden Fehlern geachtet wird. Dazu wird der Vorgang der WE-Begründung anhand eines Praxis-Beispiels Schritt für Schritt erläutert und auf die wichtigsten Rechtsfragen eingegangen.

Inhalte

- Wohnungseigentum – Definition
- Unterschiede schlichtes Miteigentum – Wohnungseigentum
- Begründung von Wohnungseigentum – Fallbeispiel
- Widmung und Änderung von Widmungen
- WE-fähige Objekte und Zubehör-Wohnungseigentum
- Abweichende Abrechnungs- und Abstimmungseinheiten
- Erwerberschutz
- Rechte und Pflichten der Wohnungseigentümer und der WE-Gemeinschaft
- Rechtsfragen der Eigentümerpartnerschaft (Erwerb, Todesfall, Exekution)
- Nutzungs- und Änderungsrechte
- Erhaltungspflichten und Tragen der Aufwendungen
- Verwaltung von WE-Objekten sowie Aufgaben und Pflichten der Verwaltung
- Ordentliche und außerordentliche Verwaltung
- Beschlussfassung und -anfechtung
- Eigentümerversammlung
- Minderheitsrechte und Ausschließung von Wohnungseigentümern

Zielgruppe

Neue MitarbeiterInnen und MitarbeiterInnen mit mittlerer Praxiserfahrung, die mit Fragen des Wohnungseigentums und der Verwaltung von Wohnungseigentumsobjekten beschäftigt sind und Wissen erwerben oder auffrischen wollen. Dieses Seminar ist auch für MitarbeiterInnen im Verkauf geeignet, die Fragen potentieller KäuferInnen zum „Produkt“ Eigentumswohnung kompetent beantworten wollen.

EXPERTE

RA Dr. Wilhelm Garzon

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

AudioRaum7, Wien

Anmeldeschluss: 18. September 2019



Basiswissen

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Das wohnrechtliche Verfahren

21. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Das Seminar bietet einen Überblick über die Grundzüge aller wohnrechtlichen Verfahren samt Muster für deren Einleitung. Der Gang der unterschiedlichen Verfahrensarten wird dargestellt und die materiellen Rechtsgrundlagen werden ebenso erörtert, wie die zwangsweise Durchsetzung einer titulierten Geldforderung oder Räumungsverpflichtung.

Inhalte

- Zuständigkeitsfragen
- Abgrenzung Streitiges/außerstreitiges Verfahren
- Streitverfahren
 - Verfahrensgang
 - Kündigung
 - Übergabsauftrag
 - Räumungsklage nach § 1118 ABGB
 - Räumungsklage wegen titelloser Benützung
 - Prätorischer Vergleich
- Außerstreitverfahren
 - Verfahrensgang
 - Schlichtungsstelle
 - Verfahren nach § 37 MRG
 - Verfahren nach § 52 WEG
 - Verfahren nach § 22 WGG
- Durchsetzung von Geldforderung
- Durchsetzung von Räumungsverpflichtungen
- Formulare

Zielgruppe

Spezialseminar für MitarbeiterInnen aus der Wohnungswirtschaft, speziell aus den Bereichen Recht und Hausverwaltung, RechtsanwältInnen und NotarInnen.

EXPERTIN

Mag.^a Julia Kainc

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 24. September 2019



Basiswissen

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Kaufpreis- und Mietzinsbildung im WGG für neue MitarbeiterInnen

4. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Das WGG kennt verschiedene Arten von Entgelt. Welchen Mietzins eine GBV ihren MieterInnen verrechnen darf und aus welchen Komponenten sich dieser zusammensetzt, ist für neue MitarbeiterInnen oft schwer zu durchschauen. In diesem Seminar erfahren Sie, wie sich aus den Herstellungskosten die kostendeckende Miete oder der Kaufpreis einer Wohnung errechnet. Sie lernen die Grundzüge der Mietzinsbildung und den Unterschied zwischen Mietzinsen nach WGG und MRG, sowie die Betriebskostenarten kennen. Anhand praktischer Beispiele erhalten Sie einen guten Überblick, wann, welcher Mietzins sowie der Erhaltungs- und Verbesserungsbeitrag (EVB) verrechnet werden können.

Inhalte

- Die gemeinnützige Bauvereinigung als Wohnungsunternehmen
- Grundlagen der Preisbildung im WGG und die Auswirkungen der WGG-Novelle 2016 auf die Neugestaltung der Entgeltbildung
- Kaufpreis- und Mietzinsbildung
- Kostendeckender Mietzins und seine einzelnen Komponenten
- Mietzins von Geschäftslokalen, sonstigen Räumlichkeiten (KFZ-Abstellplätze) und anderen Teilen der Liegenschaft
- Grundentgelt
- Betriebs- und Erhaltungskosten
- Vorschreibung und Verwendung des EVB
- Unterschiede von WGG und MRG Mietzinsen

Zielgruppe

Grundlagen-Seminar für MitarbeiterInnen aus der Wohnungswirtschaft, die entweder neu in der Branche sind oder im Unternehmen den Aufgabenbereich wechseln wollen und sich die Grundlagen der Kaufpreis- und Mietzinsbildung in der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft aneignen wollen.

EXPERTE

Mag. Martin Orner

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 7. Oktober 2019



Basiswissen

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

MRG für gemeinnützige Bauvereinigungen

3. Dezember 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Gemeinnützige Bauvereinigungen verwalten immer öfter Objekte, auf die nicht das Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz (WGG), sondern das Mietrechtsgesetz (MRG) anzuwenden ist. Das gilt für Fremdverwaltungen, z.B. für Gemeinden oder Häuser, die nach Errichtung erworben wurden. In diesem Seminar werden die Grundlagen des MRG vermittelt und es wird besonders auf die Unterschiede zwischen MRG und WGG eingegangen.

Inhalte

- Geltungsbereiche WGG bzw. MRG
- Auseinanderfallen der Erhaltungspflichten durch WGG-Novelle 2016
- Wann sind welche Bestimmungen anzuwenden?
- Mietzinsbildung im MRG
- Richtwertmietzins
- Kategoriemietzins
- Angemessener Mietzins
- Grundzüge des § 18-Verfahrens
- Erstellung der Hauptmietzinsabrechnung
- Weitere „feine“ Unterschiede
- Praxisfragen der Verwaltung von MRG-Objekten

Zielgruppe

Grundlagen-Seminar für MitarbeiterInnen aus allen Bereichen der Wohnungswirtschaft, deren Aufgabenerfüllung die Grundkenntnis rechtlicher Themen voraussetzt und die mit der Vermietung und Verwaltung von MRG-Objekten befasst sind.

EXPERTE

Mag. Martin Orner

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 5. November 2019



Werteorientiert handeln
in einer dynamischen
Branche





Marketing & Vertrieb

AUFBAU-SEMINAR ●●

Preisbildung bei nachträglicher WE-Begründung im WGG

11. September 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Es gibt nur wenige Bereiche im WGG, die so viele Fragen aufwerfen wie die nachträgliche WE-Begründung. Verschiedene interne Preisbildungsvorschriften sorgen für Verunsicherung bei den damit befassten MitarbeiterInnen, aber auch Anspruchsvoraussetzungen, Durchsetzbarkeit und Überprüfungsmöglichkeiten sind oft nicht bekannt. Hinzu kommen noch Unsicherheiten durch den mit der WGG Novelle 2016 eingefügten § 15g WGG, insbesondere bei der Ermittlung und Bekanntgabe des Verkehrswertes, in der Handhabung des Differenzbetrages sowie hinsichtlich der Eintragung und Löschung des Vorkaufrechts. Darüber hinaus gibt es unterschiedliche Auffassungen betreffend Übergangsbestimmungen und Geltung des § 15g WGG. Sie erhalten einen umfassenden Überblick über die Rechte und Pflichten der GBV und die Ansprüche der MieterInnen sowie über die verschiedenen Möglichkeiten der nachträglichen WE-Begründung und lernen vor allem die Preisbildung anhand praktischer Beispiele kennen.

Inhalte

- Rechte und Pflichten der GBV
- Anspruch des Mieters/der Mieterin
- Erstbezug – Folgebezug
- Durchsetzbarkeit
- Interne Preisbildung
- Verkehrswert
- Zahlung des Differenzbetrages
- Angemessenheitsprüfung
- Spekulationsverbot
- Vorkaufrecht
- Eintragung und Löschung
- Voraussetzungen
- Übergangsrecht
- Schicksal des EVB
- (Zwischen-) Abrechnungen

Zielgruppe

Aufbau-Seminar für MitarbeiterInnen gemeinnütziger Bauvereinigungen, die mit der nachträglichen WE-Begründung sowie der Preisbildung befasst sind. Das Seminar richtet sich auch an RechtsanwältInnen und NotarInnen.

EXPERTEN

Dr. Georg Arthold
MR Dr. Andreas Sommer

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 14. August 2019



Marketing & Vertrieb

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Der Mietvertrag im WGG

19. September 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Die Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofes der letzten 10 Jahre hat die Kultur der Errichtung von Mietverträgen im gesamten Wohnrecht völlig umgekrempelt. Nunmehr liegen zwei Entscheidungen des Höchstgerichtes vor, die sich mit Mietverträgen im Anwendungsbereich des WGG beschäftigen. Auf dieser Grundlage ist es nunmehr möglich, WGG Mietverträge zu erstellen, die den gesetzlichen Regeln entsprechen – insbesondere auch im Hinblick auf die Entgeltbildung.

Inhalte

- Notwendiger Inhalt eines WGG Mietvertrages
- Verschiedene Entgeltvereinbarungen (Kostendeckender Mietzins, Mietzins nach § 13 Abs 5 WGG, § 13 Abs 6 WGG, Auslaufmiete gem. § 14 Abs 7a WGG)
- Kündigungsgründe
- Untervermietung
- Tierhaltung
- Verzicht auf Investitionersatz
- Zustand bei Rückgabe/Endrenovierung
- Besprechung von zulässigen und unzulässigen Vertragsklauseln

Zielgruppe

MitarbeiterInnen aus der Wohnungswirtschaft, zu deren Aufgaben die Vertragsgestaltung und Rechtsberatung gehören und die ihr Wissen auf den neuesten Stand bringen wollen.

EXPERTE

RA Mag. Michael Rudnigger

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 22. August 2019



Marketing & Vertrieb

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Social Media: von der Strategie zur Umsetzung

28. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Social Media ist auch in der Wohnungswirtschaft aus einem modernen Marketing nicht mehr wegzudenken. Es eignet sich für den Einsatz zur Imagepflege, zur Kundenbindung und -akquise, für den Kundenservice und die Bewerbung. Dabei ist es wichtig Auftritte und Kanäle von Anfang an strategisch zu planen. Wer seine Social Media Präsenzen gründlich plant, hat nicht nur langfristig mehr Erfolg sondern auch weniger Aufwand und weniger Probleme. Sie erfahren in diesem Seminar wie Sie eine Social Media Strategie erstellen, wie Sie Ihre Kanäle und Präsenzen planen und wie Sie bestmöglich den zu erwartenden Aufwand bestimmen und sinnvolle Kennzahlen definieren. Mit Ihrem, im Seminar erstellten, persönlichen Strategieleitfaden können Sie Ihre Social Media Projekte anschließend erfolgreich in die Praxis führen.

Inhalte

- Social Media Strategietypen: was wollen wir erreichen?
- Kanäle und Präsenzen: welche brauchen wir wirklich?
- Inhalte und Kundenkommunikation: warum weniger manchmal mehr ist!
- Wie definieren wir Kennzahlen, die zu uns passen?
- Krise, Shitstorm & Co.: wie reagieren, wenn es brennt?
- Social Advertising: was bringt es und was kostet es?

Zielgruppe

Grundlagen-Seminar für alle, die eine Social Media Strategie selbst erarbeiten oder in Auftrag geben wollen. Dabei ist es egal ob Sie einen bestehenden Social Media Auftritt optimieren oder einen gänzlich Neuen erstellen wollen.

EXPERTIN

Univ.-Lekt.ⁱⁿ, FH-Lekt.ⁱⁿ Lena Doppel-Prix

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 30. September 2019



Akquise & Projektentwicklung

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Gemeinschaftsprojekte richtig aufsetzen

18. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Gemeinnützige Bauvereinigungen sind in ihrer täglichen Praxis zunehmend mit Gemeinschaftsprojekten konfrontiert. Dabei entstehen sowohl Kooperationen mit anderen Gemeinnützigen als auch mit gewerblichen Bauträgern. Denn, alle wissen: Kooperation wird immer mehr zum wichtigen Erfolgsfaktor, wenn es darum geht, Antworten auf die steigende Wohnungsnachfrage, sowie auf die zunehmende Komplexität der Aufgaben, zu finden. Zusätzlich verlangt und fördert die öffentliche Hand Gemeinschaftsprojekte: Qualitätssicherung, Kostendämpfung und Synergien für die Bewohnerinnen und Bewohner sind Ziele, die durch kooperative Planungsverfahren und gemeinschaftliche Verbauung großer Areale erreicht werden sollen. Im diesem Seminar werden die wesentlichen organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen für das Gelingen von Gemeinschaftsprojekten beleuchtet und Sie erhalten Handlungsüberlegungen für Ihre tägliche Praxis.

Inhalte

- Liegenschaftsrechtliche Ankaufsprüfung
- Inhalte von Kooperationsverträgen
- Typische Themen von Dienstbarkeitsverträgen
- Ausgestaltungsmöglichkeiten von Dienstbarkeitsverträgen
- Förderrechtliche Grundlagen und besondere Aspekte bei Kooperationsprojekten
- Besondere wohnungseigentumsrechtliche Aspekte
- Verwaltung „gemischter Objekte“

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an MitarbeiterInnen aus dem Bereich der Projektentwicklung, der Rechtsabteilung und an Vorstandsmitglieder und GeschäftsführerInnen sowie ImmobilienverwalterInnen, die mit und in Gemeinschaftsprojekten beschäftigt sind und ihre Kompetenzen vertiefen wollen.

EXPERTIN / EXPERTE

Mag.^a (FH) Doris Molnar
RA Dr. Roland Weinrauch

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 21. Oktober 2019



Akquise & Projektentwicklung

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Liegenschaftstransaktionen – Steuern und Gebühren

26. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Der Erwerber einer Liegenschaft/Wohnung hat beim Erwerb von Immobilien in aller Regel nicht nur den Kaufpreis zu bezahlen, sondern auch Steuern und Gebühren. Ebenso hat aber, sofern keine Befreiung vorliegt, der Veräußerer einer Immobilie – grundsätzlich fristunabhängig – seit geraumer Zeit seine Einkünfte aus privaten Grundstücksveräußerungen als Teil seiner Einkommensteuer zu versteuern. Für den Erwerber fallen zu meist Grunderwerbsteuer und Eintragungsgebühr an, für den Veräußerer dagegen Einkommensteuer. Diese Steuern/Gebühren basieren auf unterschiedlichen Regelungskonzepten:

Inhalte

Behandelt werden insbesondere folgende Themenkreise:

I. Grunderwerbsteuer

- Regelungskonzept der Grunderwerbsteuer
- Steuertatbestände
- Zeitpunkt des Entstehens der Steuerschuld
- Bemessungsgrundlage
- Steuersatz und Steuerschuldner
- Entrichtung der Steuer
- Rückerstattung der Grunderwerbsteuer

II. Eintragungsgebühr

- Welche Eintragungen lösen die Gebühr aus?
- Zeitpunkt des Entstehens der Gebühr
- Bemessungsgrundlage
- Schuldner/Haftung
- Steuersatz und Entrichtung der Steuer
- Rückerstattung der Eintragungsgebühr

III. Einkünfte aus Grundstücksveräußerungen

- Konzept der Steuer
- Steuerschuldner
- Unterscheidung betriebliche/außerbetriebliche Einkünfte
- Befreiungen
- Altvermögen/Neuvermögen
- Steuersatz, Entrichtung und Optionen

Zielgruppe

MitarbeiterInnen aus der Wohnungswirtschaft, zu deren Aufgabe die Abwicklung von Liegenschaftstransaktionen gehört und die ihr Wissen erweitern wollen.

EXPERTE

Dr. Lukas Kautsky

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 29. Oktober 2019



Neubau

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Wiener Wohnbauförderung NEU

9. September 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Das Land Wien fördert u.a. die Errichtung von Wohnhäusern, Wohnungen, Heimen, Eigenheimen und Kleingartenwohnhäusern durch Neubau, Zubau, Einbau oder Umbau. Die förderungsrechtlichen Grundlagen sind im Gesetz über die Förderung des Wohnungsneubaus und der Wohnhaussanierung und die Gewährung von Wohnbeihilfe (kurz: Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz – WWFSG 1989) festgelegt. Diese Regelungen bilden neben wohnrechtlichen Themen für MitarbeiterInnen gemeinnütziger Wohnbauunternehmen wichtige Entscheidungsgrundlagen in ihrer täglichen Aufgabenerfüllung.

Im Seminar werden die Regelungen des WWFSG 1989 sowie die dazu ergangenen Verordnungen – vor allem die am 6. Juni 2018 in Kraft getretene Verordnung der Wiener Landesregierung, mit der die Neubauverordnung 2007 geändert wurde – praxisnah erläutert.

Inhalte

- Grundzüge der Wohnbauförderung – WWFSG 1989
- Neubauverordnung – aktuelle rechtliche und technische Änderungen ab 6. Juni 2018
- Objekt- und Subjektförderung
- Anforderungen bei Antragsstellung
- Vorverfahren (Infrastrukturkommission und Grundstücksbeirat)
- Abwicklung eines Förderungsantrags von der Einreichung bis zur Endabrechnung
- Supergeförderte Mietwohnungen und SMART-Wohnungen
- Eigentumswohnungen
- Kleinvolumige Bauten
- Praxisfragen zu Gesetz, Verordnungen, Antragstellung, Förderungsverfahren etc.

Zielgruppe

Spezial-Seminar für MitarbeiterInnen aus der Wohnungs- und Finanzwirtschaft, die zur Erfüllung ihrer Aufgaben grundlegende Kenntnisse über das Wiener Wohnbauförderungssystem benötigen bzw. ihr Wissen aktualisieren und somit Sicherheit für Entscheidungen gewinnen wollen.

EXPERTIN / EXPERTE

OARⁱⁿ Claudia Winkler
Ing. Martin Groyss

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 12. August 2019



Neubau

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Die Wiener Bauordnung – kompakt

17. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Die Wiener Bauordnung umfasst eine Vielzahl an Bestimmungen die das Bauen in Wien regeln und bildet somit das Fundament des Wiener Baurechts. Neben den Materien Stadtplanung und Flächenwidmung regelt die Wiener Bauordnung die Ausnützbarkeit von Bauplätzen, definiert die Nachbarrechte im Bauverfahren und legt Vorschriften und Verantwortlichkeiten für die Ausführung und Fertigstellung von Bauvorhaben fest. Das Seminar bietet einen kompakten Überblick über diese Themen und fasst die wesentlichsten Inhalte der Bauordnung für Wien zusammen.

Inhalte

- Der Flächenwidmungs- und Bebauungsplan
 - Flächenwidmungen
 - Bebauungsbestimmungen
 - Ausnahmen von den Bebauungsbestimmungen
- Ausnützbarkeit von Bauplätzen
 - Bauplatz
 - Bauweisen
 - Gebäudehöhe und Bauklassen
 - Strukturgebiete
- Genehmigungsverfahren nach BO
 - Bewilligungspflicht
 - Bauanzeigespflicht
 - Genehmigungsfreie Bauvorhaben
 - Verfahrensarten im Überblick
- Die Rechte des Nachbarn im Bauverfahren
 - Parteien
 - Beteiligte
- Ausführung und Fertigstellung
 - Verantwortlichkeiten während der Bauführung
 - Duldungspflicht
 - Fertigstellung und Benützung von Bauwerken

Zielgruppe

EntscheidungsträgerInnen, ProjektentwicklerInnen, ProjektleiterInnen und BauleiterInnen aus der Wohnungswirtschaft, die Wissen erwerben bzw. auffrischen wollen.

EXPERTE

DI Guido Markouschek

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 19. September 2019



Neubau

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Das Grundbuch

23. – 24. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 und 9.00 – 13.00 Uhr

Grundbuch ist ein öffentliches Register, das Interessierten durch Einsichtnahme („Grundbuchsauszug“) ermöglicht, bundesweit festzustellen, wer EigentümerIn einer Liegenschaft ist, ob an einer Liegenschaft beschränkte dingliche Rechte wie z.B. Dienstbarkeiten bestehen, oder ob eine Hypothek auf einer Liegenschaft haftet. Gewisse Eintragungen nimmt das Grundbuchsgericht nicht selbst vor; sie ergeben sich aus einer Verknüpfung mit den Daten des Katasters, der vom Vermessungsamt geführt wird.

Das sogenannte „Eintragungsprinzip“ macht – von Ausnahmen abgesehen – den Erwerb, die Änderung und den Verlust von Rechten an unbeweglichem Vermögen von der Eintragung in das Grundbuch abhängig. Es dient somit vor allem der Rechtssicherheit und erlangt damit auch volkswirtschaftliche Bedeutung. Eintragungen werden grundsätzlich nur auf Antrag in das Hauptbuch vorgenommen. Als Grundgeschäft kommen insbesondere Kauf-, Tausch-, oder Schenkungs- bzw. Übergabverträge in Betracht. Freilich führt im Regelfall nur der Erwerb vom tatsächlichen Eigentümer zum Erwerb des Eigentumsrechts am Vertragsobjekt (Einfamilienhaus, Wohnung, etc.). Um festzustellen, wer derzeit Eigentümer der vertragsgegenständlichen Liegenschaft ist, wird man als KäuferIn oder UrkundenverfasserIn in jedem Fall einen Blick in das Grundbuch werfen müssen.

Inhalte

- Prinzipien des Grundbuchsrechts
- Gliederung des Grundbuches
- Eintragungsarten
- Eintragungsfähige Rechte (Eigentum, Pfandrecht, Dienstbarkeiten, etc.)
- Vertragsrecht, Urkundenform, Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäft
- Spezielle Fragen rund um die Verbücherung von Wohnungseigentum und Zubehör-Wohnungseigentum
- Liegenschaftsverträge und Grundbuch
- Grundzüge des Verfahrensrechts
- Praxisbeispiele

Zielgruppe

Spezial-Seminar für MitarbeiterInnen, welche für die ordnungsgemäße Abwicklung von Grundbuchsthemen mehr Sicherheit gewinnen wollen.

EXPERTE

Dr. Lukas Kautsky

KOSTEN

€ 780,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 25. September 2019



Hausverwaltung & Sanierung

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Basiswissen Immobilienverwaltung

17. – 18. Juni 2019, 9.00 – 17.00 Uhr
23. – 24. September 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Immobilien zu verwalten ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Antworten auf wirtschaftliche, rechtliche, technische und infrastrukturelle Fragen parat zu haben, gehört zum Alltag von Immobilien-VerwalterInnen. Immobilien verwalten bedeutet auch Beziehungen zu den BewohnerInnen zu gestalten – diese soziale Dimension spielt eine immer größere Rolle. Da und dort hat eine Art „all inklusiv“ Denken Einzug gehalten. So sieht der durchschnittliche Kunde den Verwalter oft als Schlüsselperson für all seine Problemstellungen und laufenden Herausforderungen rund ums Thema Wohnen und Zusammenleben. Hier gilt es, über Aufgaben, Pflichten und Rechte zu informieren und die Grenzen des Möglichen aufzuzeigen. Oft ist ein klares Wort zu Beginn die Basis für ein gutes Miteinander!

In diesem Seminar bringt die Autorin des 2019 bei MANZ erschienenen Buches „Basiswissen Immobilienverwaltung“, Gerda Maria Embacher, die für Mitarbeitende in Immobilienverwaltungen relevanten Themen verständlich und praxisorientiert auf den Punkt.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen der Immobilienverwaltung
- Relevante Bestimmungen aus ABGB, MRG, WGG, WEG
- Welche Normen beschäftigen uns tagtäglich?
- Behördenbescheide – grundlegende Information
- Willensbildung: Vereinbarungen und Beschlussfassung
- Vorausschau und richtige Abrechnung
- Versammlungstätigkeit – Eigentümer
- Schriftliche Kundenkommunikation
- Kundenkontakt – Informationsveranstaltung
- Partizipative Verfahren – wenn Kunden mitreden wollen
- Praxisbeispiele – Fehler vermeiden und aus Fehlern lernen
- Praktische Musterschriftstücke

Zielgruppe

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Hausverwaltungen

EXPERTIN

Mag.^a (FH) Gerda Maria Embacher, MSc

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 1. Termin: **20. Mai 2019**

2. Termin: **26. August 2019**



Hausverwaltung & Sanierung

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Die Haftung der Verwalterin / des Verwalters

10. September 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Die Haftung der Verwalterin / des Verwalters knüpft in aller Regel an den Verwaltervertrag und die sich hieraus ergebenden Pflichten an, insbesondere Schutz- und Sorgfaltspflichten gegenüber MieterInnen, PächterInnen und WE-Gemeinschaften. Neben der umfassenden Darstellung der Haftungskonstellationen anhand der einschlägigen Vorschriften und Judikatur widmet sich das Seminar der Haftung des Verwalters aufgrund Verletzung von Verkehrssicherungspflichten.

Sie erfahren in diesem Seminar anhand von vielen praktischen Beispielen, worauf Sie in der Praxis achten müssen, um Haftungen zu vermeiden bzw. wie Sie Ihr Haftungsrisiko minimieren.

Inhalte

- Zivilrechtliche Haftung der Verwalterin / des Verwalters
- Schadenersatz
- Verwalterin / Verwalter als Sachverständige/r
- Haftung für Gehilfen
- Zusammenspiel Zivilverfahren / Strafverfahren insbesondere bei Personenschäden
- Wegehalterhaftung (z.B. Schneeräumung)
- Bauwerkshaftung – Gebäudesicherheit, Mängelerkennung – Dokumentation
- Haftungsreduktion durch Gebäudesicherheits-Check (ÖNORM B 1300)
- Gebäudenachrüstungen und Haftungsfragen
- Haftungsmaßstab „Stand der Technik“
- Haftpflichtversicherung – Deckung und Grenzen
- Strafrechtliche Verantwortlichkeit des Verwalters
- Schadenszufügung gegenüber der WE-gemeinschaft und den Wohnungseigentümern
- Haftungs- und Schadensprävention, Schadensmanagement und Kommunikation
- Aktuelle Rechtsprechung

Zielgruppe

Spezial-Seminar für alle im Bereich der Immobilienverwaltung Tätigen, die sich mit ihren gesetzlichen Pflichten und den haftungsrechtlichen Konsequenzen auseinandersetzen wollen.

EXPERTE

RA Mag. Reinhard Pröbsting

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 13. August 2019



Hausverwaltung & Sanierung

AUFBAU-SEMINAR ●●

Wohnen und der Tod

3. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Der Tod eines Menschen bedeutet nicht nur einen schmerzlichen Verlust für die Angehörigen sondern wirft auch eine Vielzahl an Fragen hinsichtlich der vom Verstorbenen benützten Wohnung auf. Endet das Mietverhältnis? Können andere Personen in den Vertrag eintreten? Kann die Mietwohnung gekündigt werden? Was passiert mit der (gemeinsamen) Eigentumswohnung? Welche erbrechtlichen Ansprüche gibt es? Wer vertritt den Nachlass? Diese und viele andere Fragen soll dieses Seminar beantworten. Sie erhalten sowohl einen Einblick in die verschiedenen Rechtsmaterien als auch in den Alltag des Notars im Verlassenschaftsverfahren samt der Grundlagen des Erbrechts sowie einen Leitfaden für die Vorgangsweise im Zusammenhang mit dem verstorbenen Bewohner eines Objektes.

Inhalte

- Allgemeine Regelungen des ABGB über den Mietvertrag
- Grundzüge des Erbrechts
- Eigentumspartnerschaft im WEG
- Die Genossenschaftswohnung
- Spezialfall Kleingarten
- Eintrittsrechte
- Wohnrecht des Ehegatten
- Verlassenschaftsverfahren
- Stellung des Gerichtskommissärs und Aufgabenbereich
- Praktische Beispiele
- Tipps für die Praxis

Zielgruppe

RechtsanwältInnen und MitarbeiterInnen aus der Wohnungswirtschaft, speziell aus den Bereichen Rechtsabteilung und Hausverwaltung.

EXPERTEN

Dr. Georg Arthold
Dr. Lukas Kautsky

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 5. September 2019



Hausverwaltung & Sanierung

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

ÖNORM B 1300 NEU – Objektsicherheitsprüfungen für Wohngebäude

14. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Verantwortlich für die Sicherheit und die Gesundheit in Gebäuden zu sein heißt, Verantwortung für Personen und deren Eigentum zu übernehmen. Durch die ÖNORM B 1300 über die Objektsicherheitsprüfungen für Wohngebäude wurde im Bereich Verkehrssicherungspflichten ein neuer Stand der Technik geschaffen, der verschiedene Aspekte umfasst. Die überarbeitete, aktualisierte ÖNORM B 1300 ist mit 1. Februar 2018 publiziert worden und enthält wichtige Änderungen für die wirtschaftliche Praxis.

Gemeinnützige Bauvereinigungen als Eigentümer von Wohngebäuden bzw. deren Verwalter sind gefordert, alle Aspekte zu kennen und Objektsicherheitsprüfungen durchzuführen sowie besondere Sorgfalt bei der Durchführung und Auswahl der PrüferInnen walten zu lassen.

Inhalte

- Ausgangslage und Anwendungsbereich plus Änderungen 2018
- Verpflichtungen, Verantwortung und Risiken
- Haftungsgrundlagen und Haftungsmaßstäbe
- Fachbereiche der ÖNORM B 1300
 - Technische Objektsicherheit
 - Gefahrenvermeidung und Brandschutz
 - Gesundheits- und Umweltschutz
 - Einbruchschutz und Schutz vor Außengefahren
- Prüfroutinen in der Praxis – Checklisten

Zielgruppe

Spezial-Seminar für MitarbeiterInnen aus der Wohnungswirtschaft, zu deren Aufgaben- und Verantwortungsbereich die Objektsicherheitsprüfung gehört und die Kenntnisse über die Anforderungen und haftungsrechtlichen Bestimmungen erwerben und vertiefen wollen.

EXPERTIN / EXPERTE

Mag.^a (FH) Gerda Maria Embacher, MSc
Prok. Ing. Engelbert Spiß

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 16. September 2019



Hausverwaltung & Sanierung

AUFBAU-SEMINAR ●●

Die Betriebskostenabrechnung

15. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Die Unterscheidung zwischen Betriebs- und Erhaltungskosten muss in einer Hausverwaltung laufend getroffen werden und fällt aufgrund der unübersichtlichen Rechtslage nicht immer leicht. Mieterinnen und Mieter prüfen die Abrechnungen immer kritischer und beanstanden vermeintliche oder tatsächliche Fehler in der Abrechnung. Im Seminar wird die aktuelle Rechtslage anhand einer Vielzahl von Beispielen anschaulich beleuchtet und das Wissen mittels Übungsbeispielen vertieft. Die rechtlichen Hintergründe werden erläutert, um auch KundInnen die Abrechnung erklären zu können.

Inhalte

- Betriebskostenkatalog des Mietrechtsgesetzes
- Arten von Betriebskosten
- Unterschiede zwischen MRG und WGG
- Erhaltungskosten und Betriebskosten abgrenzen
- Betriebskosten im Wohnungseigentum
- Form und Inhalt der Abrechnung
- Umgang mit Belegeinsicht und gerichtlichen Überprüfungsverfahren
- Den „Ansturm“ von Rückfragen nach der Versendung der Abrechnung erfolgreich meistern
- Fragen zur Betriebskostenabrechnung kompetent beantworten

Zielgruppe

Aufbau-Seminar für MitarbeiterInnen aus der Hausverwaltung, Buchhaltung und Wohnungsvergabe der Wohnungswirtschaft, zu deren Aufgaben die Betriebskostenabrechnung gehört.

EXPERTIN / EXPERTE

Mag.^a (FH) Gerda Maria Embacher, MSc
Mag. Martin Orner

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 17. September 2019



Hausverwaltung & Sanierung

AUFBAU-SEMINAR ●●

Erhaltung, Wartung und Verbesserung

16. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Die Frage, wer muss in der Mietwohnung was reparieren und daher für die Kosten aufkommen, hat in den letzten Jahren alle in der Wohnungswirtschaft Tätigen ebenso intensiv beschäftigt, wie JuristInnen und BeraterInnen. Nach bahnbrechenden Entscheidungen des Obersten Gerichtshofs war von einem sogenannten „Graubereich“ in der Erhaltung die Rede, der erst 2015 mit einer Wohnrechtsnovelle in wichtigen Teilbereichen gesetzlich geregelt wurde. Eine neue gesetzliche Regelung wurde Anfang 2016 im WGG geschaffen. Damit wurden gemeinnützigen Bauvereinigungen neue Erhaltungspflichten auferlegt, deren Kenntnis im Alltag der Hausverwaltung wichtig ist. Die Abgrenzung der Bereiche Wartung, Reparatur und Verbesserung wurde noch wichtiger. Dieses Seminar bietet Ihnen einen Überblick über die Entwicklung der Fragen zur Erhaltung, Wartung und Verbesserung im Mietrecht mit dem Schwerpunkt auf dem Bereich des WGG und informiert Sie vor allem über die aktuelle Rechtsprechung zu diesem Bereich nach den Wohnrechtsnovellen.

Inhalte

- Überblick über die Entwicklung der Rechtslage zur Erhaltung im Wohnrecht
- Neuerungen der Wohnrechtsnovelle 2015
- Neue Erhaltungsregelung nach der Novelle zum WGG seit Anfang 2016
- Judikatur-Übersicht zur Erhaltung, Wartung und Verbesserung

Zielgruppe

Aufbau-Seminar für MitarbeiterInnen aus der Wohnungswirtschaft und den gemeinnützigen Bauvereinigungen, die mit der Verwaltung der Wohnungen befasst sind und ihr Wissen in diesem Bereich vertiefen und auf den aktuellen Stand bringen wollen.

EXPERTIN

Mag.^a Christine Kubik

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 16. September 2019



Hausverwaltung & Sanierung

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Schadensabwicklung und Gebäudeversicherung – Verwalterhaftung

5. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Rund um die Immobilie sind verschiedene Schadenereignisse denkbar: vom Personenschaden aufgrund mangelnder Streuung, über klassische Baumängel bis hin zum Leitungswasserschaden. Viele dieser Schäden sind im Rahmen der Gebäudeversicherung versichert. Zur Deckung dieser Schäden aus der Gebäudeversicherung kommt es jedoch regelmäßig zu Streitigkeiten. Für Abwicklungsschäden haftet der Verwalter. Das gegenständliche Seminar beschäftigt sich mit der „richtigen“ Abwicklung von Versicherungsschäden und damit zusammenhängenden Fragen der Verwalterhaftung. Sie erfahren in diesem Seminar anhand von vielen praktischen Beispielen, worauf Sie in der Praxis achten müssen, um Versicherungsschäden richtig abzuwickeln und Haftungen zu vermeiden bzw. wie Sie ihr Haftungsrisiko minimieren.

Inhalte

- Typische Gebäudeschäden und ihre rechtliche Einordnung
- Abschluß von Versicherungsverträgen und Verwalterhaftung
- Grundlagen der Gebäudeversicherung
- Richtige Schadensabwicklung mit der Gebäudeversicherung
- Haftungsfallen bei der Schadensabwicklung
- Schadensmanagement und Kommunikation
- Schadensprävention aus Sicht des Verwalters
- Aktuelle Rechtsprechung

Zielgruppe

Spezial-Seminar für EigentümerInnen und MitarbeiterInnen aus der Wohnungswirtschaft, die mit Gebäudeversicherungen und Schadensabwicklungen befasst sind und die ihr Wissen – auch im Hinblick auf ihre persönliche Haftung – auf den aktuellen Stand bringen wollen.

EXPERTE

RA Dr. Roland Weinrauch LL.M. (NYU)

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 8. Oktober 2019



Hausverwaltung & Sanierung

AUFBAU-SEMINAR ●●

Mieterwechsel

6. – 7. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Mietverhältnisse werden aus unterschiedlichsten Gründen beendet: geplant, durch Befristung, Kündigung, einvernehmliche Auflösung oder quasi „planwidrig“ bei Vorliegen von Kündigungsgründen. In jedem Fall ist zu klären, welche Ansprüche scheidende MieterInnen und/oder das vermietende Unternehmen geltend machen können. Auch gilt es, dafür zu sorgen, dass das Objekt durch eine rasche, wirtschaftliche Brauchbarmachung wieder vermietet werden kann. Gesetzliche Bestimmungen erhöhen zudem die Komplexität der Thematik. Dieses Seminar widmet sich allen Fragen rund um den Mieterwechsel und beleuchtet Rechte, Pflichten und Rechtsfolgen im Fall der Wiedervermietung.

Inhalte

- Überblick über die relevanten Rechtsfragen des Mieterwechsels
- Der Bestandvertrag
- Beendigungsformen und die Rechtsfolgen
- Die wichtigsten Kündigungsgründe
- Der Tod der Mieterin/des Mieters
- Abtretung und Eintrittsrechte
- Vorzeitige Auflösung aus wichtigem Grund durch die Vermieterin/den Vermieter
- Aufkündigung, Räumungsklage und Räumungsexekution
- Einbringung von Außenständen
- Schadenersatz wegen verspäteter Rückstellung und übermäßiger Abnutzung
- Kautions
- Rückzahlung des Finanzierungsbeitrages gem. § 17 WGG
- Brauchbarmachung und Sanierung der Wohnung
- Aufgaben bei der Wiedervermietung
- Von E-Befund, Therme bis Ausmalen
- Mietzinsbildung bei Wiedervermietung
- Verkauf statt Wiedervermietung

Zielgruppe

Aufbau-Seminar für MitarbeiterInnen aus der Wohnungswirtschaft, die mit der Verwaltung, Brauchbarmachung und Wiedervermietung von Mietobjekten beschäftigt sind und ihr Wissen erweitern und vertiefen wollen.

EXPERTE

RA Dr. Wilhelm Garzon

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 9. Oktober 2019



Hausverwaltung & Sanierung

AUFBAU-SEMINAR ●●

Kundenorientierte Hausverwaltung – Update für PraktikerInnen

11. – 12. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Die Tätigkeiten in der Immobilienverwaltung sind abwechslungsreich und inhaltlich breit gefächert. Diese Vielfalt setzt voraus, das eigene Wissen immer auf dem letzten Stand zu halten und stets auf aktuelle Informationen zugreifen zu können. Schließlich wollen die KundInnen informiert sein und das erfordert kompetente und inhaltlich „sattelfeste“ MitarbeiterInnen.

Inhalte

- Aktuelle OGH Entscheidung von weitreichender Bedeutung für die Hausverwaltung
- Gesetzesänderungen insbesondere WGG Novelle 2016
- Relevante Bestimmungen für die Praxis – erste Erfahrungen
- Exkurs WEG – Willensbildung und Beschlussfassung fehlerfrei durchführen
- Überblick Normenwesen – was muss unbedingt beachtet werden?
- OIB Richtlinien – wichtige Inhalte für Wohnungsumbauten
- BauKG und SIGE Plan – „kein Buch mit sieben Siegeln“
- Kommunikation – Anforderungen und Strategien
- Schriftliche Kundenkommunikation – klar und verständlich formuliert
- Kundenkontakt – Informationsveranstaltung
- Partizipative Verfahren – wenn die KundInnen mitreden
- Praxisbeispiele – Fehler vermeiden und aus Fehlern lernen
- Konfliktvorbeugung und Konfliktregelungsstrategien

Zielgruppe

Aufbau-Seminar für MitarbeiterInnen in Hausverwaltungen, die ihr praktisches Wissen wieder auf den letzten Stand bringen und das Seminar nutzen wollen um mit ExpertInnen und KollegInnen aus anderen Unternehmen Erfahrungen auszutauschen.

EXPERTIN

Mag.^a (FH) Gerda Maria Embacher, MSc

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 14. Oktober 2019



Hausverwaltung & Sanierung

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Wenn Nachbarn streiten

13. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

HausverwalterInnen sind zunehmend mit der Erwartung konfrontiert, Konflikte zwischen Nachbarn zu regeln und für eine Lösung zu sorgen. Die Rechtslage ist unübersichtlich und für die MitarbeiterInnen der Hausverwaltung ist es oft nicht klar, ob sie eingreifen müssen – sollen oder dürfen. Der Erwartungshaltung mancher KundInnen stehen relativ wenige Handlungsmöglichkeiten, aber doch rechtliche Verantwortlichkeiten gegenüber. Das Ziel dieses Seminars ist es, Rechtssicherheit („wofür bin ich wem rechtlich verantwortlich und wofür nicht“) sowie Handlungssicherheit („was kann ich konkret konfliktregelnd tun“) für das Managen von Nachbarschaftskonflikten zu vertiefen.

Inhalte

- Rechtsgrundlagen für die Bearbeitung von Nachbarschaftskonflikten
- Handlungspflichten und -möglichkeiten für Hausverwaltungen
- Beispiele aus Praxis und Rechtsprechung
- Konfliktvorbeugung
- Konfliktlösungsstrategien

Zielgruppe

Spezial-Seminar für MitarbeiterInnen von Hausverwaltungen und gemeinnützigen Wohnungsunternehmen, die in ihrem beruflichen Alltag mit Konflikten zwischen BewohnerInnen konfrontiert sind.

EXPERTEN

Mag. Josef Cser
Mag. Martin Orner

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 16. Oktober 2019



Hausverwaltung und Sanierung

WORKSHOP

Digitale Nachbarschaften – Community-Building für Hausverwaltungen

5. Dezember 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Eine gute Hausgemeinschaft kann einer Hausverwaltung helfen, Probleme und Schwachstellen frühzeitig zu erkennen und zu beheben. Online Communities als Werkzeug zur Organisation einer Hausgemeinschaft sind vergleichsweise einfach und kostengünstig zu erstellen und übernehmen auch viele Funktionen einer organisch gewachsenen Nachbarschaft. Eine Online Community kann auch bereits vor der Fertigstellung helfen, in dem sie z.B. Befürchtungen bezüglich der Anonymität eines Neubaus in einer fremden Umgebung entkräftet, über Baufortschritte informiert oder Gemeinschaftseinrichtungen vorstellt. Je nachdem welche Art der Hausgemeinschaft angestrebt wird – ob ein friktionsfreies Nebeneinanderwohnen oder eine kooperative Gemeinschaft – braucht es unterschiedliche Kommunikationswege und -strategien. In diesem Workshop gewinnen Sie ein Verständnis für Community-Building, Sie erarbeiten Strategien für die Umsetzung und erwerben notwendige kommunikative und digitale Skills für die Steuerung.

Inhalte

- Arbeit an Herausforderungen, Fragen, Interessen der TeilnehmerInnen
- Was sind virtuelle Hausgemeinschaften? Wofür können diese genutzt werden?
- Welche Art von Community unter den BewohnerInnen soll entstehen?
- Welchen Nutzen bringen virtuelle Hausgemeinschaften für Hausverwaltungen, Bauträger, Planende?
- Welche Strategien und Maßnahmen braucht ein Online Community Projekt?
- Welche Werkzeuge kommen für Online Communities in Frage? (Wordpress mit Buddy Press, Facebook Gruppen, Slack, Frag nebenan etc.?)

Zielgruppe

MitarbeiterInnen von Wohnungsunternehmen aus den Bereichen Hausverwaltung, Projektentwicklung und Neubau sowie ArchitektInnen, die Community-Building steuern wollen.

EXPERTINNEN

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Andrea Schaffar
Univ.-Lekt.ⁱⁿ, FH-Lekt.ⁱⁿ Lena Doppel-Prix

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 7. November 2019



Finanz- und Rechnungswesen

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Wohnbaufinanzierung – Modelle und Perspektiven

30. September – 1. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Aktuelle Entwicklungen beeinflussen die Finanzierungslage der gemeinnützigen Bauvereinigungen massiv. Bleibt es beim Finanzierungsmix von Wohnbauförderung, Eigenmitteln sowie Fremdfinanzierungen durch Wohnbaubanken und andere Kreditinstitute? Welche Maßnahmen braucht es, um kurzfristige Finanzierungen abzufedern? Was bedeutet die verstärkte Rolle des Eigenkapitals von GBV für das einzelne Unternehmen? Was ist innerhalb des Rahmens WGG und der Grundsätze wie Kostendeckungsprinzip, Vermögensbindung, Geschäftskreisbeschränkung möglich?

In diesem Spezial-Seminar erhalten Sie einen fundierten Einblick in die Rahmenbedingungen und Zusammenhänge der Wohnbaufinanzierung vermittelt. Sie erhalten Anregungen und Vorschläge zu verschiedenen Finanzierungsansätzen sowie Antworten auf Ihre Fragen aus der Praxis.

Inhalte

- WGG als Rahmen der Wohnbaufinanzierung
- Gesellschaftsformen und Finanzierung (§ 7 Abs. 4b-Töchter, Neugründungen, Genossenschaft, GmbH, AG)
- Eigenkapital-Aufbringung und Eigenkapital-Einsatz
- Überblick über Finanzierungsformen
- „Fremdmittel“-Finanzierung
- Banken und Förderung
- Regulatorische Erfordernisse (z.B. Basel-Vorgaben)
- Anleihen und andere Finanzierungsansätze

Zielgruppe

Spezial-Seminar für GeschäftsführerInnen, Aufsichtsrätinnen und Aufsichtsräte, Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte sowie MitarbeiterInnen, die mit Finanzierungsfragen in Wohnbauunternehmen befasst sind.

EXPERTEN

Dkfm. Bernd Scherz
MR Dr. Andreas Sommer
MMag. Martin Weber
Mag. Michael Swoboda

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 2. September 2019



Finanz- und Rechnungswesen

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Umsatzsteuer – Grundlagen und Aktuelles

10. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Auch an die MitarbeiterInnen der GBV werden immer höhere Ansprüche im Hinblick auf die ausufernden steuerlichen Bestimmungen gestellt. Es ist daher erforderlich, nicht nur mit dem Basiswissen gerüstet zu sein, sondern sich auch über die gesetzlichen Neuerungen auf dem Laufenden zu halten. Insbesondere trifft dies auf die Belange des Umsatzsteuerrechts zu. Einerseits deshalb, weil die GBV voll dem Umsatzsteuerrecht unterliegen und andererseits, weil schon aufgrund der branchenbedingten Besonderheiten der Immobilienwirtschaft zahlreiche einschlägige Regelungen zu beachten sind, welche noch um die Sonderprobleme der Gemeinnützigkeit erweitert werden. Zur Veranschaulichung sei auf die Kommentierung des BMF zum Umsatzsteuergesetz, die „Umsatzsteuerrichtlinien 2000“ verwiesen, welche allein circa 4400 Randziffern umfassen.

Unser Expertenteam aus der Praxis vermittelt in kompakter und kompetenter Form den aktuellen Stand der Gesetze, Judikatur und Verwaltungsübung.

Inhalte

- Leistungsaustausch und WGG
- Änderungen im USt durch das erste Stabilitätsgesetz
- Steuerbefreiungen
- Vermietung von Grundstücken
- Grundstücke im Miteigentum
- Wohnungseigentumsgemeinschaften
- Geschäftslokale
- Garagen
- Baubetreuung und USt
- Kfz-Regelungen
- Voraussetzungen für die Vorsteuer
- Bauleistungen
- Teilzahlungsbesteuerung und Professionisten
- Finanzierungsbeiträge

Zielgruppe

Grundlagen-Seminar für MitarbeiterInnen aus der Wohnungswirtschaft, die mit der Umsatzsteuerrechnung befasst sind und die ihr Wissen aktualisieren, vertiefen und erweitern wollen.

EXPERTE

Christoph Schillinger, BA

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 12. September 2019



Finanz- und Rechnungswesen

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Buchhaltung bei gemeinnützigen Bauvereinigungen – welche Unterschiede gibt es?

20. – 21. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Das Rechnungswesen gehört zu den wichtigsten Abteilungen innerhalb einer Organisation. Im Bereich der gemeinnützigen Bauvereinigungen gibt es jedoch, insbesondere in diesem Bereich, eine Vielzahl an gesetzlichen Bestimmungen, die in der Praxis die Handhabung des Rechnungswesens zu einer besonderen Herausforderung machen. Die Wohnen Plus Akademie hat sich mit diesem Seminar zum Ziel gesetzt, Ihnen die besonderen Herausforderungen und rechtlichen Spezifika der Buchführung in dieser Branche näher zu bringen, sodass Sie bestmöglich für die Tätigkeit in Ihrem Unternehmen vorbereitet sind.

Inhalte

- Grundzüge der Gemeinnützigkeit
- Gemeinnützigkeit verstehen
- Kontenrahmen der Gemeinnützigkeit
- Wesentliche Unterschiede in der Gliederung
- Steuerrechtliche Sonderstellung der GBVs
- Konzept der Objektbuchhaltung
- Grundstücke und Bauvorbereitungskosten
- Mietobjekte und Objekte im Anlagevermögen
- Erwerbshäuser als Umlaufvermögen
- Finanzierungsbeiträge als Finanzierungsmittel der GBVs
- Darlehensbuchhaltung
- Mietenkomponenten
- Forderungen und Verbindlichkeiten aus der Hausbewirtschaftung
- Abgrenzung Betriebskosten und Instandhaltungskosten
- Deckungs- und Haftrücklässe
- Jahresabrechnung
- Buchhaltung für Wohnungseigentumsgemeinschaften
- Praxisbeispiele

Zielgruppe

BuchhalterInnen, angehende BuchhalterInnen sowie MitarbeiterInnen jeglicher Beschäftigungsstufe von gemeinnützigen Bauvereinigungen, die sich einen Überblick über die Besonderheiten der Buchhaltung bei gemeinnützigen Bauvereinigungen verschaffen wollen.

EXPERTEN

Prok. Mag. Manuel Resetarics, MSc
Christoph Schillinger, BA

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 23. Oktober 2019



Personalmanagement

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

WIN-WIN im KundInnengespräch

2. – 4. Oktober 2019,
1. und 2. Tag 9.00 – 17.00 Uhr, 3. Tag 9.00 – 13.00 Uhr

MitarbeiterInnen der Wohnungswirtschaft haben täglich intensiven KundInnenkontakt und erleben hautnah, dass diese Gespräche zusehends konflikthafter, herausfordernder und zeitintensiver werden. Um diesen Situationen dauerhaft standzuhalten ist es zwingend nötig, gut auf sich selbst zu achten, der eigenen Person Aufmerksamkeit zu schenken. Wir wissen: wenn es mir gut geht, kann ich auch gut für andere da sein. Deswegen geht es in diesem Seminar zuallererst darum, Sie mit kraftvollen mentalen Techniken vertraut zu machen, die Ihnen ermöglichen, freundlich und souverän in der führenden Gesprächsrolle zu agieren. Sie werden abgegrenzter und leichter mit den eigenen und den Gefühlen der KundInnen umgehen, einen guten Gesprächsstart herstellen, zielorientiert steuern und damit wertvolle Zeit und Energie sparen. Ob im Tagesgeschäft, im Umgang mit Beschwerden oder Konflikten gestalten Sie so mehr und mehr an WIN-WIN Situationen für sich und Ihre KundInnen.

Inhalte

- Führen im Gespräch – professionell zuhören und fragen
- Die Macht der eigenen Einstellung
- Die eigenen Stärken erkennen und nutzen
- Umgang mit eigenen und fremden Emotionen
- Sich abgrenzen und Übergriffe zurückweisen
- Deeskalieren angespannter Situationen
- Humor als Erfolgsstrategie nutzen
- Lösungsorientierte Gesprächsführung
- Boxenstopp: eigene Batterien aufladen
- Intensive Anwendung anhand von Praxisbeispielen und Übungssituationen

Zielgruppe

MitarbeiterInnen von Hausverwaltungen und Personen, die in Wohnungsunternehmen mit Anliegen und Beschwerden von KundInnen befasst sind.

EXPERTE

Dr. Josef Wimmer

KOSTEN

€ 1.100,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

AudioRaum7, Wien

Anmeldeschluss: 4. September 2019



Personalmanagement

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Projekte erfolgreich umsetzen

28. – 29. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Projekte sind schon lange ein wesentlicher Teil unserer Arbeit. Inzwischen wird der Begriff „Projekt“ fast schon inflationär für jede Tätigkeit verwendet. Doch was bedeutet es, als Team in Projekten zu arbeiten? Was macht ein Projekt eigentlich erfolgreich?

Oft werden die verwendeten Tools für den Projekterfolg verantwortlich gemacht. Im Endeffekt wird jedoch das Mindset aller Beteiligten wesentlich mehr die erfolgreiche Arbeit in einem Projektteam beeinflussen. Projektmanagement ist daher weit mehr als nur die Anwendung von Tools.

In diesem Seminar erkunden wir gemeinsam, was den Projekterfolg wirklich beeinflusst, welche Schritte welche Bedeutung haben, womit ein Projekt gesteuert wird, und warum Projektarbeit Sinn macht. Damit der Projekterfolg kein Zufall bleibt, sondern planbar(er) wird.

Inhalte

- Was ist überhaupt ein Projekt? Wesentliche Begriffsdefinitionen
- Aufgaben und Verantwortung des Projektmanagements, Rollenverständnis und -klarheit
- Die Erfolgsfaktoren eines Projektes
- Die Projektphasen
- Auftrag und Ziele eines Projektes
- Projektplanung: Projektstrukturplan, Aufwandsschätzung, Ablaufplan, Kostenplanung, Risikoanalyse
- Projektcontrolling
- Was ist die Qualität eines Projekts?
- Ansätze aus dem agilen Projektmanagement
- Projekt-Dokumentation

Die Vermittlung der Inhalte erfolgt hierbei stark praxis- und handlungsorientiert. Ein intensiver Austausch zu den Anforderungen aus dem Projektumfeld der TeilnehmerInnen fördert den Transfer neuer Konzepte in den Arbeitsalltag und unterstützt so die eigene Projektarbeit.

Zielgruppe

Mitarbeitende, die in Projekten tätig sind oder sich auf kommende Projekte vorbereiten wollen. Führungskräfte, die Projektteams optimal unterstützen wollen und ProjektleiterInnen, die einen frischen und ganzheitlichen Blick auf Projektarbeit erleben möchten.

EXPERTE

Ing. Thomas Felder

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

AudioRaum7, Wien

Anmeldeschluss: 30. September 2019



Langfristig und sozial nachhaltig handeln ist ein essentieller Wert der gesamten Branche





Personalmanagement

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Fitness für den Kopf – Gehirntraining durch Bewegung

30. – 31. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Ein gut funktionierendes Zusammenspiel zwischen unseren beiden Gehirnhälften einerseits und unseren verschiedenen Gehirnregionen andererseits ist die Basis für mentale Fitness sowie psychische und körperliche Gesundheit.

Das Training der „exekutiven Funktionen“ wie kognitive Flexibilität und Selbstregulation ist wesentlich verantwortlich für unser geistiges Potential, unsere innere Ausgeglichenheit und unsere persönliche Zufriedenheit.

In diesem Seminar erfahren Sie, welchen Einfluss Bewegung auf unsere psychischen Vorgänge im Gehirn hat, wie Sie das Zusammenspiel von Körper und Geist besser trainieren können, Ihre innere Widerstandsfähigkeit verbessern und Ihre Konzentration und Aufmerksamkeit über einen längeren Zeitraum aufrechterhalten können.

Inhalte

- Zusammenspiel und Einfluss von Bewegung auf unsere Gesundheit
- Verbesserung von Konzentration, Entspannung und persönlicher Stressresistenz
- Bewusstmachen eigener Ressourcen und Kraftquellen zur Steigerung der beruflichen Zufriedenheit
- Grundlagen der Selbstmotivation

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen Bereichen, die professioneller mit schwierigen Situationen und Stress umgehen möchten und ihre persönliche Leistungsfähigkeit verbessern wollen.

EXPERTE

Mag. Christian Schmidhofer

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 2. Oktober 2019



Personalmanagement

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Lohn- und Gehaltsverrechnung

27. – 28. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Die Lohn- und Gehaltsverrechnung ist ein vielfältiges, lebendiges und spannendes Aufgabengebiet, das sich durch häufige Neuerungen im Bereich des Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrechts auszeichnet. Im Seminar werden praxisbezogen und verständlich Basiswissen und Auslegungsverständnis vermittelt, die zur optimalen Umsetzung der Bestimmungen des Kollektivvertrages und der Lohnabrechnung von HausbesorgerInnen benötigt werden.

Inhalte 1. Tag

Angestelltenkollektivvertrag für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft

- Geltungsbereich
- Arbeitszeit/Überstunden, Reisekosten
- Besonderheiten zu Urlaub und Krankenstand
- Kündigung und Abfertigung ALT/NEU
 - Kollektivvertragliche Begünstigungen
- Remunerationen, Sonderzulagen bei Geburt und Heirat
- Gehaltsregelung
 - Grundfragen der Einstufung
 - Zuordnungskriterien/Verwendungsgruppen
 - Vordienstzeiten
- Praxisbeispiele

Inhalte 2. Tag

HausbesorgerIn – HausbetreuerIn

- Begriff, rechtliche Grundlagen, Detailüberblick
 - Unterschiede HausbesorgerIn – HausbetreuerIn
 - Urlaubsanspruch, Krankenstand, Dienstwohnung
 - Beendigung von Dienstverhältnissen
 - Bezugsansprüche bei DV-Ende (inkl. Abgabenrecht)
- Dienstgeberabgaben und Arbeitsplatzevaluierung
- Abrechnungsbeispiele:
 - Abrechnung lfd. Bezüge
 - Sonderzahlungen (zusätzl. Reinigungsentgelt lt. MLT)
 - Urlaub, Urlaubsvertretungskostenersatz
 - Beendigungsansprüche (gesetzliche Abfertigung)

Zielgruppe

Das Seminar ist sowohl für EinsteigerInnen als auch PraktikerInnen im Personalwesen geeignet.

EXPERTIN

Ilse Forstner

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt (bei Buchung beider Tage)

€ 520,00 zzgl. USt (bei Buchung eines Tages)

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 30. Oktober 2019



Personalmanagement

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Meetings protokollieren

4. Dezember 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Schon immer wurde Wichtiges festgehalten. Und vielleicht zählen Höhlenmalereien zu den ältesten Arten von Protokollen, und geritzte Bäume zu den romantischsten.

Meetings zu protokollieren ist üblich und auch notwendig. Doch meist ist das Schreiben des Besprechungsprotokolls eine unbeliebte Aufgabe. Und es ist gar nicht so ungewöhnlich, dass ein Protokoll in den Untiefen von Email-Postfächern versinkt. Wenn das Protokoll dann auch noch so gar keine Verwendung findet, ist dies sehr demotivierend.

Wenn hingegen erlebt wird, dass sich durch Protokolle Abwesende gut informiert fühlen, Vereinbarungen geteilt werden und Beweise gesichert werden können, Entscheidungen für Projektteams auch später noch nachvollziehbar sind und Gespräche ohne Gerüchte transparent sind, dann werden Protokolle als hilfreiche Arbeitsgrundlage wertgeschätzt. Damit bekommt diese Dokumentation zudem Bedeutung für effiziente Zusammenarbeit.

Inhalte

Damit Protokolle den eigentlichen Sinn erfüllen,

- unterscheiden wir verschiedene Protokollarten,
- kümmern wir uns um eine gute Vorbereitung,
- klären wir, was vom Protokoll überhaupt erwartet wird,
- lernen uns auf das Wesentliche zu fokussieren,
- finalisieren wir das Protokoll und machen es verteilungsbereit,
- entwickeln daraus hilfreiche Checklisten und Vorlagen,
- verknüpfen diese Themen mit Ihrem Arbeitsalltag
- und üben das Ganze an verschiedenen Beispielen wie YouTube-Videos, Live-Diskussionen und Interviews.

Zielgruppe

Management-, Projekt- und TeamassistentInnen und alle Mitarbeitende, die mit guten und professionellen Protokollen eine effiziente Zusammenarbeit unterstützen wollen.

EXPERTE

Ing. Thomas Felder

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 6. November 2019



Personalmanagement

WORKSHOP

Konfliktwerkstatt Nachbarschaft

9. – 10. Dezember 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Wohnen ist ein Grundbedürfnis und daher mit vielen Emotionen verbunden. Und wo Emotionen auftauchen, sind Konflikte nicht weit – das wissen Mitarbeitende von Wohnungsunternehmen nur zu gut. Die gute Nachricht ist: nachbarschaftliches Konfliktmanagement ist erlernbar! Dazu soll dieser zweitägige Workshop mit ExpertInnen von „wohnpartner“ dienen. Dabei geht es um Basiswissen über Konflikte und die Methode Mediation und ein Kennenlernen der Arbeitsweise von „wohnpartner“. Anhand von Situationen aus der Praxis werden Lösungsmöglichkeiten erarbeitet. Durch Inputs und die gemeinsame Arbeit in der Konfliktwerkstatt können die TeilnehmerInnen ihre Handlungsmöglichkeiten im nachbarschaftlichen Konfliktmanagement erweitern.

Inhalte

- Arten von Konflikten
- Konfliktanalyse
- Kommunikation im Konflikt
- Umgang mit eigenen Emotionen und Emotionen des Anderen
- Nützliche Interventionsmethoden im Konfliktfall
- Fallbeispiele und Rollenspiele aus der Praxis
- Phasenmodell der Mediation
- Mediation im Überblick
- Das Modell „wohnpartner“

Zielgruppe

Für alle Berufsgruppen, die mit nachbarschaftlichen Konflikten zu tun haben (werden) und einen sicheren Umgang damit erlernen wollen. Speziell auch für TeilnehmerInnen, die das Seminar „Wenn Nachbarn streiten“ bereits besucht haben und darauf aufbauend ihr Handlungsrepertoire in Konfliktsituationen erweitern wollen.

EXPERTIN / EXPERTE

Mag.^a Claudia Huemer

Mag. Josef Cser

KOSTEN

€ 990,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 11. November 2019



Corporate Governance

GRUNDLAGEN-SEMINAR ●

Das 1x1 des Aufsichtsrats

5. September 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Der Aufsichtsrat zählt zu den wichtigsten Organen innerhalb der gemeinnützigen Bauvereinigungen in Österreich. Zu seinen Aufgaben zählen nicht nur die professionelle Kontrolle und Überwachung der Tätigkeit der Geschäftsleitung, sondern auch die Entscheidung in wesentlichen Fragen der Unternehmensgestaltung und die Unterstützung der Geschäftsleitung in der Umsetzung der Strategie. In den letzten Jahren sind die Anforderungen an die Aufsichtsratsmitglieder weiter gestiegen und es müssen immer umfangreichere Eignungsprozesse durchlaufen und Dokumentationspflichten erfüllt werden. Für die Tätigkeit des Aufsichtsrats gilt der Sorgfaltsmaßstab eines ordentlichen und gewissenhaften Geschäftsleiters. Für neue wie für erfahrene Aufsichtsratsmitglieder ist es daher wichtig, neben Integrität und Gewissenhaftigkeit, auch über Funktions- und Rollenklarheit und die erforderlichen fachlichen Kompetenzen zu verfügen.

Inhalte

- Funktion und Rolle des Aufsichtsrates in einer GBV aus juristischer Sicht
- Bestellung des Aufsichtsrats
- Rechte und Pflichten sowie zur Verfügung stehende Mittel
- Struktur und Organisation des Aufsichtsrates
- Aufsichtsrat und der Österreichische Corporate Governance Kodex
- Praktische Arbeit des Aufsichtsrates
- Haftungsfragen für Aufsichtsräte
- Absicherungs- und Versicherungsmöglichkeiten
- Rechnungswesen und Bilanzierungsfragen
- Spezialthemen des Aufsichtsrates

Zielgruppe

Aufsichtsratsmitglieder und zukünftige AufsichtsrätInnen, Vorstandsmitglieder und Führungskräfte der Wohnungswirtschaft, die das 1x1 der Aufsichtsrats-tätigkeit kennenlernen und/oder auffrischen wollen.

EXPERTEN

Christoph Schillinger, BA
Dkfm. Bernd Scherz

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 8. August 2019

MODUL 1 DER AUFSICHTSRAT-AKADEMIE 2019

Die Module sind gesamt oder einzeln buchbar.



Corporate Governance

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

WGG für den Aufsichtsrat

2. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Mit den unternehmerischen Herausforderungen an die gemeinnützige Wohnungswirtschaft steigen auch die Anforderungen an deren Geschäftsführung und Mitarbeiterschaft, aber auch an die Mitglieder des Aufsichtsrates. Schon bei der Bestellung sollten diese möglichst fachkundig („fit“) und jedenfalls persönlich zuverlässig („proper“) sein. Das gilt umso mehr für die laufende Tätigkeit. Ziel und Aufgabe des Aufsichtsrates ist es im Besonderen, Berichte der Geschäftsführung zu verstehen und allenfalls auch kritisch zu hinterfragen! Dazu bedarf es im Besonderen auch eines Basiswissens über die Rahmenbedingungen der Branche und deren Marktmechanismen.

Inhalte

Einführung in wohnungspolitische Zusammenhänge, Prinzipien der Wohnungsgemeinnützigkeit und deren gesetzliche Zielsetzungen

Praxisrelevante Antworten zu folgenden Fragen:

- Was regelt das Wohnungsgemeinnützigkeitengesetz (WGG) im Einzelnen?
- Worin bestehen die Unterschiede zwischen den öffentlich-rechtlichen und den privatrechtlichen Teilen des WGG?
- Was sind die wesentlichen rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Rahmenbedingungen einer GBV?
- Welche Aufgaben kommen Aufsichtsbehörden, Revision und anderen Kontrollinstanzen zu?
- Welche Besonderheiten gelten für Aufsichtsräte in der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft?
- Was bedeutet „Fit & Proper“ für Aufsichtsräte genau?
- Neuerungen aufgrund Novellierung der Gebarungsrichtlinienverordnung (GRVO)

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an neue oder zukünftige Mitglieder des Aufsichtsrates in gemeinnützigen Bauvereinigungen, aber auch an schon länger bestellte Aufsichtsratsmitglieder, die ihren Wissensstand abrunden oder auffrischen möchten.

EXPERTEN

MR Dr. Andreas Sommer
Dkfm. Bernd Scherz

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 4. September 2019

MODUL 2 DER AUFSICHTSRAT-AKADEMIE 2019

Die Module sind gesamt oder einzeln buchbar.



Corporate Governance

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Gesellschaftsrecht für gemeinnützige Wohnbauaktiengesellschaften und GmbH's

29. Oktober 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Die Vorstände und Aufsichtsräte von GBV sind – was gesellschaftsrechtliche Themen betrifft – auch aufgrund der neuen Gebarungsrichtlinien-Verordnung höheren Anforderungen als in anderen Unternehmen ausgesetzt. Neben den Bestimmungen des Aktien- und GmbH-Rechts haben sie auch die Besonderheiten des Wohnungsgemeinnützigkeitsrechts zu beachten. Das Seminar verbindet die allgemein unternehmensrechtlichen Regelungen mit denen der Wohnungsgemeinnützigkeit und liefert Handlungsanleitungen für Funktionäre von GBV. Besondere Priorität liegt auf aktuellen Fragen des Geschäftskreises und der Ausnahmegenehmigungen sowie der Gründung und Tätigkeit von gewerblichen Töchtern. Ein weiterer Schwerpunkt ist dem Thema des Spannungsverhältnisses zwischen Shareholder-Value und der gemeinnützigen Zielsetzung gewidmet.

Inhalte

- Gesellschaftsrechtliche Grundlagen im Aktien- und GmbH-Recht
- Geschäftskreis
- Umgang mit Aufsichtsbehörden
- Gründung und Betrieb von gewerblichen Töchtern
- Regelungen in Gesellschaftsverträgen
- Shareholder-Value und Wohnungsgemeinnützigkeit

Zielgruppe

Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder sowie Betriebsräten von gemeinnützigen Wohnbauaktiengesellschaften und GmbH's.

EXPERTEN

Mag. Martin Orner
RA Dr. Thomas Nikodem, LL.M.

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 1. Oktober 2019



Corporate Governance

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Bilanzanalyse für Aufsichtsrätinnen und Aufsichtsräte

14. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Informationen über die wirtschaftliche Entwicklung von Unternehmen sind eine wesentliche Grundlage für Aufsichtsrätinnen und Aufsichtsräte. Die Fragen, wie man die in einem Jahresabschluss dargestellten Kennzahlen und Werte interpretiert, welche Detailinformationen nötig sind und wie man die Erkenntnisse zur Risikoanalyse und Unternehmenssteuerung nutzen kann, werden in diesem Seminar beantwortet.

Inhalte

- Die Bilanzanalyse
- Zeitvergleich
- Branchenvergleich
- Bilanzpolitik
- Ertragslage
- Ausschüttungspolitik
- Eigenkapitalrentabilität
- Wertschöpfung
- Finanzlage
- CashFlow
- Investitionstätigkeit
- Vermögensstruktur
- Kapitalstruktur

Zielgruppe

Spezial-Seminar für Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder und Führungskräfte aus der Wohnungswirtschaft, die ihr Wissen und ihre Erfahrungen rund um die Bilanzanalyse erweitern und/oder auffrischen wollen.

EXPERTEN

Dkfm. Bernd Scherz
Christoph Schillinger, BA

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 17. Oktober 2019

MODUL 3 DER AUFSICHTSRAT-AKADEMIE 2019

Die Module sind gesamt oder einzeln buchbar.



Corporate Governance

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Gesellschaftsrecht für gemeinnützige Wohnbau-genossenschaften

19. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Die Vorstände und Aufsichtsräte von GBV sind – was gesellschaftsrechtliche Themen betrifft – höheren Anforderungen als in anderen Unternehmen ausgesetzt. Neben den Bestimmungen für Genossenschaften haben sie auch die Besonderheiten des Wohnungsgemeinnützigkeitsrechts zu beachten. Das Seminar verbindet die allgemein unternehmensrechtlichen Regelungen mit denen der Wohnungsgemeinnützigkeit und liefert Handlungsanleitungen für Funktionäre von GBV. Besondere Priorität liegt auf aktuellen Fragen des Geschäftskreises und der Ausnahmegenehmigungen sowie der Gründung und Tätigkeit von gewerblichen Töchtern. Ein weiterer Schwerpunkt ist dem Thema der unterschiedlichen statutarischen Regelungen in Genossenschaften sowie der Doppelrolle von Genossenschaftsmitgliedern und Nutzungsberechtigten gewidmet.

Inhalte

- Gesellschaftsrechtliche Grundlagen im Genossenschaftsrecht
- Geschäftskreis
- Umgang mit Aufsichtsbehörden
- Gründung und Betrieb von gewerblichen Töchtern
- Regelungen in Genossenschaftssatzungen
- Rolle der Genossenschaftsmitglieder
- Mitbestimmung in der Genossenschaft

Zielgruppe

Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder sowie Betriebsräte von gemeinnützigen Wohnbaugenossenschaften.

EXPERTEN

Mag. Martin Orner
RA Dr. Thomas Nikodem, LL.M.

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 22. Oktober 2019



Corporate Governance

SPEZIAL-SEMINAR ●●●

Aufgaben und Haftung von Organen

25. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Die Kenntnis der Rechte und Pflichten, die mit der Funktion der Geschäftsführung oder als Aufsichtsrätin und Aufsichtsrat eines Unternehmens einhergehen, ist für eine erfolgreiche Unternehmensführung und im Sinne der persönlichen Absicherung essentiell. Die Unkenntnis schützt nicht vor Strafe bzw. wirkt auch nicht haftungsbefreiend.

Das Seminar gibt einen Überblick zu den wichtigsten Themenbereichen der Haftung von Geschäftsführung und Aufsichtsrat und zeigt Möglichkeiten zur Risikominimierung sowie Haftungsvermeidung auf. Dass die Rechtsform des Unternehmens zu ganz unterschiedlichen Verantwortlichkeiten führt wird genauso beleuchtet, wie die Pflichten und alle Aspekte der Haftung von Geschäftsführung und Aufsichtsrat. Beispiele sollen die komplexen Rechtsfragen einer erfolgreichen und funktionierenden Unternehmensorganisation im Sinne einer Haftungsminimierung veranschaulichen. Das Seminar wird mit einem Überblick über die Möglichkeiten und Formen der Haftungsabsicherung abgerundet.

Inhalte

- Gesellschaftsformen in Österreich
- Zivilrechtliche Haftung der GeschäftsführerInnen
- Strafrechtliche Haftung der GeschäftsführerInnen
- Verwaltungsrechtliche Haftung der GeschäftsführerInnen
- Die Rechte und Pflichten des Aufsichtsrates
- Zusammenwirken von Geschäftsführung und Aufsichtsrat
- Rechtsstellung von ProkuristInnen
- GeschäftsführerInnen in der Unternehmenskrise
- Haftungsabsicherung
- Absicherung durch Versicherung

Zielgruppe

Spezial-Seminar, insbesondere für Vorstände, GeschäftsführerInnen, Personen in leitender Führungsposition, ProkuristInnen, sowie Aufsichtsrätinnen und Aufsichtsräte, die z.B. für einen Wechsel in die neue Position Wissen erwerben, oder in ihrer bestehenden Funktion ihr Handlungswissen vertiefen wollen.

EXPERTE

RA Dr. Roland Weinrauch, LL.M. (NYU)

KOSTEN

€ 520,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 28. Oktober 2019

MODUL 4 DER AUFSICHTSRAT-AKADEMIE 2019

Die Module sind gesamt oder einzeln buchbar.

Pluspunkt Personal

Personalmanagement

Kompetente MitarbeiterInnen sind DIE wichtige Ressource, um Unternehmen für die Zukunft fit zu machen. Zugleich verändern sich durch demografische Umwälzungen und die zunehmende Digitalisierung die Arbeitswelten ebenso wie die Ansprüche vieler MitarbeiterInnen an eine Zusammenarbeit. Kompetente MitarbeiterInnen zu finden, zu entwickeln und zu halten ist DER Pluspunkt für Unternehmen. Die bewusste Gestaltung von Personalmanagement im Zusammenhang mit der Unternehmensstrategie ist entscheidend für den Unternehmenserfolg. Wir unterstützen Sie mit Seminaren und Beratung.

Mobile Personalentwicklung

Mit unserem Angebot „Mobile Personalentwicklung“ unterstützen wir Sie beratend zu Weiterbildungsmöglichkeiten für MitarbeiterInnen aus allen Bereichen Ihres Unternehmens. Siehe nächste Spalte.

Personalverrechnung

Um Praktikerinnen und Praktiker im Personalwesen, Personalisten, PersonalverrechnerInnen und Personalverantwortliche in Ihrer speziellen Aufgabe zu unterstützen, bieten wir eine Reihe von Seminaren an. Sollten Sie in Ihrem Unternehmen zum Thema Personalverrechnung Fragen haben, bieten wir Ihnen maßgeschneiderte Inhouse-Seminare an.

Personalverrechnungs-Brunch



22. Oktober 2019, 11.00 – 15.30 Uhr

Gerade die Personalverrechnung ist durch die laufenden Neuerungen im Bereich des Arbeits-, Sozialversicherungs- und Lohnsteuerrechts sowie durch Entscheidungen von Behörden eine sehr komplexe Materie. Holen Sie sich in kollegialer Atmosphäre die aktuellsten Neuerungen, sowie Lösungsvorschläge für Ihre Fragen aus der Praxis.

Zielgruppe

Die Veranstaltung ist als Treffpunkt für alle Praktikerinnen und Praktiker im Personalwesen, Personalisten, Personalverrechner/innen und Personalverantwortliche gedacht, die ihr Wissen aktuell halten wollen und sich mit Kolleginnen und Kollegen austauschen wollen.

EXPERTIN

Ilse Forstner

KOSTEN

€ 270,00 zzgl. USt

VERANSTALTUNGSORT

Wohnen Plus Akademie, Wien

Anmeldeschluss: 24. September 2019

Lernen mit Qualität und Perspektive

Mobile Personalentwicklung

Neu ist unser Angebot „Mobile Personalentwicklung“: Damit sich Ihre Bildungsausgaben noch mehr lohnen, beraten wir Sie gerne zu Fragen der Personalentwicklung und planvollen Weiterbildung Ihrer MitarbeiterInnen. Wir kommen zu Ihnen, klären mit Ihnen den Weiterbildungsbedarf, bringen Konzepte für wirkungsvolle Personalentwicklungsmaßnahmen ein und adaptieren diese gemeinsam mit Ihnen speziell für Ihr Unternehmen und Ihre MitarbeiterInnen. Das bedeutet, Maßnahmen können zielgerichteter und nachhaltiger werden, Ihre Investitionen für Weiterbildung bekommen einen höheren Return on Investment.

Und vergessen Sie nicht: Die Wohnen Plus Akademie versteht Weiterbildung als umfassenden, qualitätsfördernden Prozess. Die Seminare und Workshops werden von ausgewiesenen ExpertInnen geleitet und didaktisch unterstützt. Damit stellen wir sicher, dass der Transfer in die eigene Arbeit gut gelingen kann.

Ruf- und Inhouse-Seminare

Wir sind auch mit unserem Bildungsangebot mobil: Die ausgeschrieben Seminare oder Workshops halten wir gerne auch auf „Ruf“ bei Ihnen vor Ort bzw. in Ihrer Region ab oder veranstalten sie auf Wunsch auch maßgeschneidert und exklusiv für Ihr Unternehmen.

Weiters unterstützen wir Sie in Ihrer Aufgabe auf Anfrage auch mit Teamentwicklung, Konfliktberatung und Mediation, sowie Coaching und Supervision.

Wohnen Plus Consulting – Organisationsberatung



Unternehmen sind komplexe, soziale Systeme, die um erfolgreich zu bleiben, sich an verändernde Rahmenbedingungen anpassen und sich mit ihnen weiterentwickeln müssen.

Das Wohnen Plus Consulting Team unterstützt und begleitet Unternehmen bei Entwicklungs- und Veränderungsprozessen in den Bereichen Strategie, Struktur, Prozesse, Personalmanagement und -entwicklung, Kommunikation und Kultur.

Als branchenfokussiertes Unternehmen gewährleistet **Wohnen Plus Consulting** die Verbindung von Beratungswissen, betriebswirtschaftlichem Know-How, HR-Kompetenz und reflektierter Praxiserfahrung.

KONTAKT

Für konkrete Anfragen wenden Sie sich bitte an

Dr.ⁱⁿ Adelheid Wimmer und Lisa-Marie Vetter

Telefon +43 1 512 16 20

E-mail: office@wohnenplus-akademie.at



Veranstaltungen am Puls der Branche

Die Wohnen Plus Akademie veranstaltet seit vielen Jahren eine Reihe von Formaten, die alle ganz im Zeichen von fachlicher Spezialisierung und Praxisnähe stehen. Aktuelle und brisante Themen, die die Branche bewegen werden von ausgewiesenen ExpertInnen beleuchtet und kommentiert.

Freitag-Akademie für Führungskräfte



informativ . exklusiv . kontrovers

Ob aus rechtlicher oder ökonomischer Sicht – die Rahmenbedingungen für Wohnungsunternehmen ändern sich laufend. In einem derart rasch wechselnden Umfeld ist aktuelle Information ein entscheidender Erfolgsfaktor. Mit der Freitag-Akademie für Führungskräfte bringen Sie sich auch 2019 auf den aktuellen Stand des jeweiligen Fachgebiets und können zeitgerecht die unternehmerischen Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellen.

TERMINE UND THEMEN

MODUL 79 – 14. Juni 2019

Stromtanken für Bewohnerautos

MODUL 80 – 4. Oktober 2019

Angebote für die Generation 70+

MODUL 81 – 22. November 2019

Investoren als Wohnungskunden

ZEIT

9.30 bis zirka 14.00 Uhr, anschließend Tischgespräche beim Mittagessen

VERANSTALTUNGSORT

Beletage des Restaurants „Zum Schwarzen Kameel“
Naglergasse 6 / Bognergasse 5, 1010 Wien

KOSTEN

Mini-Abonnement für 3 Veranstaltungen: € 1.740,- zzgl. Ust.
Zusatzplatz für Abo-Inhaber: € 580,- zzgl. Ust pro Modul
Einzelmodul ohne Abonnement: € 680,- zzgl. USt pro Modul
Die Kosten enthalten Pausenbewirtung und Mittagessen.

Praxis-Check in Wien

Gute Nachbarschaft im Quartier?



19. Juni 2019, Carlberggasse 105, Wien 23

Der Wohnfonds Wien beschritt beim Wettbewerb „In der Wiesen Süd“ einen innovativen Weg: Bauträger sollten zur „bauplatzübergreifenden Gemeinschaftsbildung“ beitragen. Ein Modell für gute Nachbarschaft?

Gepflegt leben mitten im Sozialmix?

12. September 2019, Antonie-Alt-Gasse 9, Wien 10

Das Pflgewohnhaus „Casa“ liegt im Sonnwendviertel – u. a. umgeben von sozialen Einrichtungen, Smartwohnungen und Wohngemeinschaften für Kinder und Jugendliche. Ein Sozialmix, der sich im täglichen Leben bewährt?

Aufsichtsrat-Akademie 2019

Abschluss mit Zertifikat

Lehrgang mit 5 Modulen

Aufsichtsratsmitglieder einer gemeinnützigen Bauvereinigung befinden sich in einem anspruchsvollen Umfeld. NEU und speziell für Aufsichtsrätinnen und Aufsichtsräte in der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft haben wir eine modulare Aus- und Weiterbildung entwickelt, die mit einem Zertifikat abgeschlossen und mit Aufbau-Modulen ergänzt werden kann.

TERMINE UND THEMEN

MODUL 1 – 5. September 2019

Das 1x1 des Aufsichtsrats

MODUL 2 – 2. Oktober 2019

WGG für den Aufsichtsrat

MODUL 3 – 14. November 2019

Bilanzanalyse für Aufsichtsrätinnen und Aufsichtsräte

MODUL 4 – 25. November 2019

Aufgaben und Haftung von Organen

MODUL 5 – 13. Februar 2020

Risikomanagement und IKS

Die 5 Module sind gesamt zum Preis von € 2.300,00 zzgl. USt oder einzeln zum Seminarpreis von € 520,00 zzgl. USt buchbar.

Nähere Information auf www.wohnenplus-akademie.at

Forum Aufsichtsrat

Das FORUM AUFSICHTSRAT der Wohnen Plus Akademie ist DAS Dialogforum für Aufsichtsrätinnen und Aufsichtsräte in der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft, das sich Vernetzung, fachlichen Austausch und gegenseitige Unterstützung zum Ziel setzt und in regelmäßigen Veranstaltungen aktuelle Fragestellungen behandelt.

TERMINE UND THEMEN

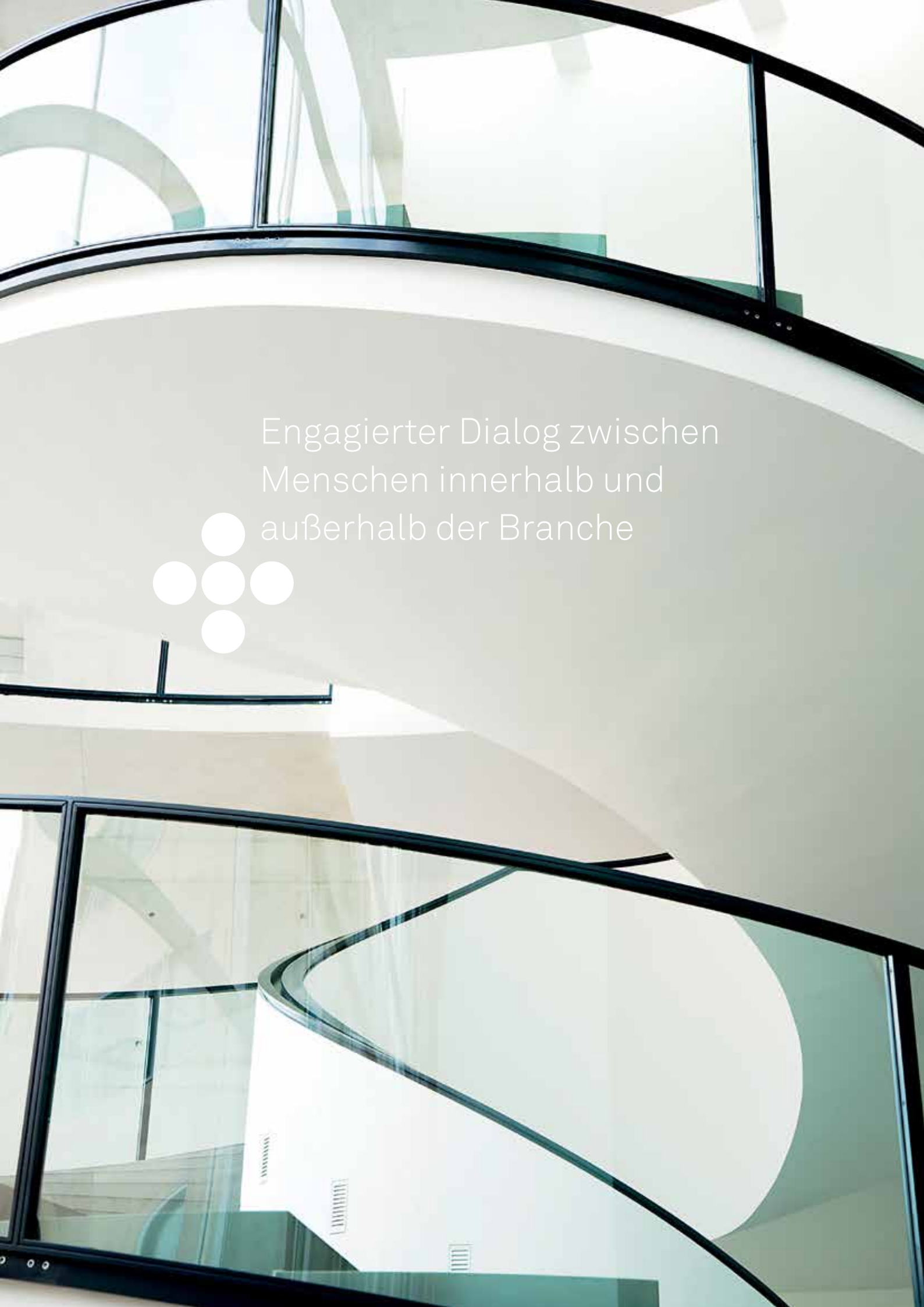
8. FORUM AUFSICHTSRAT – 30. September 2019

Gemeinnützige Bauvereinigungen im wohnungswirtschaftlichen Kontext

9. FORUM AUFSICHTSRAT – 2. Dezember 2019

Risikobereich Software – wo der Aufsichtsrat tätig werden muss

➔ *Detailinformationen erhalten Sie über die jeweiligen Einladungen bzw. auf unserer Homepage www.wohnenplus-akademie.at.*



Engagierter Dialog zwischen
Menschen innerhalb und
außerhalb der Branche



Geschäftsführung



Adelheid Wimmer
Dr.ⁱⁿ jur., BA
Geschäftsführerin der Wohnen Plus Akademie, Organisationsberaterin, Trainerin und Moderatorin



Gerhard Kamp
Dipl. Phys., MSc
Geschäftsführer der Wohnen Plus Akademie, Finanzen und Informationstechnik



Lisa-Marie Vetter
Seminar- und Office-
managerin
Assistentin der
Geschäftsführung



Johanna Zeck
Inhouse-Seminare und
Veranstaltungen
Assistentin der Ge-
schäftsführung



Georg Arthold
Dr.
Wohnrechtsexperte, Sach-
verständiger für Immobilien,
Autor und Vortragender



Josef Cser
Mag.
Prokurist der Wohnservice
Wien GmbH, Bereichsleiter
wohnpartner, Jurist und
Zivilrechtsmediator



Wojciech Czaja
DI Arch.
Architekturjournalist,
Moderator und Workshop-
leiter



Lena Doppel-Prix
Univ.-Lekt.ⁱⁿ, FH-Lekt.ⁱⁿ
Beraterin, Autorin. Expertin
für digitalen Wandel und
digitale Strategie. Partnerin
im Netzwerk we-digit.com



Susanne Ehmer
Dr.ⁱⁿ
Organisationsberaterin,
Geschäftsführende Gesell-
schafterin Redmont GmbH,
Dipl.-Supervisorin ÖVS,
Coach



Gerda Maria Embacher
Mag.^a (FH), MSc
Stabsstelle Qualitätsmanage-
ment und -sicherung, Neue
Heimat Tirol, Immobilienverwal-
terin, Vortragende und Autorin



Thomas Felder
Ing.
Unternehmer, Projektleiter,
akad. IOA-Trainer und Berater



Ilse Forstner
Langjährige Leiterin Personal,
BWSG, Vortragende, Mitglied
der Prüfungskommission „Per-
sonalverrechnung“ WIFI Wien



Elisabeth Freithofer
MA, MSc
Unternehmensberaterin,
langjährige Beratungserfah-
rung im interkulturellen Feld,
Kommunikations- und Diver-
sitätstrainerin



Wilhelm Garzon
RA Dr.
Selbständiger Rechtsanwalt
in Wien mit Tätigkeits-
schwerpunkt im Wohn-,
Liegenschafts- und Baurecht



Martin Groyss
Ing.
Gruppenleiter der Gruppe
Neubau und Gebäudetechnik
in der Magistratsabteilung
25 – Magistrat der Stadt Wien



Andrea Heistingner
Univ.-Lekt.ⁱⁿ DJⁱⁿ
Moderatorin und systemi-
sche Organisationsberaterin,
Expertin für urban gardening,
Autorin von Fachbüchern,
Lehre an BOKU und Uni Wien



Adrian Holter
MAS (Mediation)
Organisationsberater und
Trainer, selbständiger
Manager auf Zeit, Coach und
Mediator



Claudia Huemer
Mag.^a
Teammanagement und fach-
liche Aufsicht bei wohnpartner,
Zivilrechtsmediatorin, Lehr-
gangsleitung für Mediation
am Wifi Wien



Julia Kainc
Mag.^a
Vorsteherin des Bezirks-
gerichts Donaustadt
Obfrau der Fachgruppe
Wohn- und Mietrecht

Fachliche Kompetenz auf hohem Niveau

Derzeit besteht die Wohnen Plus Akademie aus einem Netzwerk von rund 50 Expertinnen und Experten. Jede und jeder einzelne von ihnen ist mit der Wohnungswirtschaft vertraut und alle verfügen über hohe Kompetenz in ihren jeweiligen Fachbereichen.



Lukas Kautsky

Dr.
Notariatskandidat, Schwerpunkt Immobilienrecht, Grundbuchsrecht, Vertragsgestaltung, Errichtung von Urkunden



Evelyn Klein

Dr.ⁱⁿ
Trainerin, Sozialwissenschaftlerin mit Schwerpunkt Kommunikation, Konflikt, Migration und Interkulturelle Kompetenzen



Christine Kubik

Mag.^a
Leiterin der Abteilung Budget, Wirtschaft und Recht der Bildungsdirektion Salzburg, Wohnrechtsexpertin



Philipp Ludwig

BSc (WU)
Wirtschaftstrainer mit Schwerpunkt Rechnungswesen und soziale Kompetenz, Moderator



Andrea Magnus

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ
Trainerin für soziale Kompetenz und Train the Trainer Seminare, Professorin für Didaktik und Humanwissenschaften PH Salzburg



Thomas Nikodem

RA Dr., LL.M.
Rechtsanwalt, TELOS Law Group Wien, Schwerpunkte Wohnrecht und Gesellschafts- und Unternehmensrecht



Martin Orner

Mag.
Obmann, Leiter der Hausverwaltung der gemeinn. Bau- gen., EBG und Geschäftsführer von win4wien Bauträger GmbH



Guido Markouschek

DI
Technischer Direktor der Baupolizei der Stadt Wien – MA 37, Experte für behördliche Verfahren, Mitglied des SV-Beirates des ÖIB



Doris Molnar

Mag.^a (FH)
NEUES LEBEN Geschäftsführerin und Vorständin



Reinhard Pröbsting

RA Mag.
Rechtsanwalt, Spezialist für Wohnrecht, Ehe- und Familienrecht und Arbeitsrecht, Fachautor, Lehrtätigkeit



Manuel Resetarics

Prok. Mag., MSC
NEUES LEBEN Leitung Finanz- u. Rechnungswesen



Karin Roth

Mag.^a
Trainerin für Führung, Konfliktmanagement und Persönlichkeitsentwicklung, Beraterin und Supervisorin



Michael Rudnigger

RA Mag.
Rechtsanwalt, Spezialist für Wohn- und Immobilienrecht, Lehrtätigkeit und Veröffentlichungen zum Wohnrecht



Andrea Schaffar

Mag.^a Dr.ⁱⁿ
Kommunikations- und Sozialwissenschaftlerin, Trainerin, Organisationsberaterin und Coach



Bernd Scherz

Dkfm.
Experte für Wohnrecht und Aufsichtsrat in diversen Bauvereinigungen, ehemaliger Revisionsvorstand



Christoph Schillinger
BA
CONSULTATIO Wirtschafts-
prüfung und Steuerberatung,
Wien, Schwerpunkt Beratung
und Betreuung von GBV



Christian Schmidhofer
Mag.
Dipl. Sportpsychologe
und Dipl. Mentaltrainer,
Kommunikationstrainer und
Kinsporth Coach. Humor-
und Kompetenzberater



Andreas Sommer
MR Dr. jur.
Abt. Leiter im BMDW, Experte
für Wohnungswirtschaft,
-politik, Wohnungsgemein-
nützigkeit und Wohnrecht



Engelbert Spiß
Prokurist Ing.
Geschäftsbereichsleiter Neu-
bau und Großinstandsetzung,
Neue Heimat Tirol Gemeinn.
WohnungsGmbH



Michael Swoboda
Mag.
Leiter Großwohnbau bei
HYPO NOE



Martin Weber
MMag.
Leiter Produkt- und Prozess-
management Großvolumiger
Wohnbau bei der Ersten Bank



Roland Weinrauch
RA Dr., LL.M.(NYU)
Rechtsanwalt mit Schwer-
punkt Liegenschaftsrecht,
Baurecht, Versicherungs-
recht, Prozessführung und
rechtspolitisches Lobbying



Josef Wimmer
Dr.
Trainer für Führung, Modera-
tor, Geschäftsführender Ge-
sellschafter des Salzburger
Instituts für Weiterbildung,
Universitätslektor WU Wien



Claudia Winkler
OARⁱⁿ
Gruppenleiterin Neubau-
förderung und Eigenmittel-
ersatzdarlehen der MA 50
– Magistrat der Stadt Wien



Nora Znojensky
Mag.^a, BA
Arbeits- und Organisations-
psychologin, systemische
Organisationsentwicklerin,
Trainerin für Selbst- und
Sozialkompetenz

Information und Anmeldung

Ihre Fragen beantworten gerne Frau Dr.ⁱⁿ Adelheid Wimmer und Frau Lisa-Marie Vetter
Telefon +43 1 512 16 20, E-mail: office@wohnenplus-akademie.at

Anmeldungen bitte per E-mail: anmeldung@wohnenplus-akademie.at
oder direkt über die Homepage: www.wohnenplus-akademie.at

Die TeilnehmerInnenzahl ist bei unseren Lehrgängen, Seminaren und Workshops begrenzt, um den praxisnahen, individuellen Lernerfolg zu ermöglichen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt.

Hotelbuchungen: Wenn Sie es wünschen, buchen wir für Sie ein Zimmer zu einem vergünstigten Tarif am oder in der Nähe des jeweiligen Veranstaltungsortes.

Parken: Anfragen bezüglich Parkplatz bitten wir Sie, direkt an das Hotel oder an die Wohnen Plus Akademie zu richten. Die Parkgebühren sind nicht im Teilnahmebeitrag enthalten.

Veranstaltungsorte

Bei der Auswahl der Veranstaltungsorte legt die Wohnen Plus Akademie Wert auf leichte Erreichbarkeit und gute Verpflegung. Das alles entscheidende Kriterium ist jedoch, dass die Seminarräume hervorragende Lernbedingungen bieten. Eine ungestörte Atmosphäre schafft die idealen Voraussetzungen, um herausgehoben aus dem Alltag beste Lernergebnisse zu erzielen.

Detaillierte Informationen zu den Veranstaltungsorten finden Sie unter:

Wohnen Plus Akademie
Schottenfeldgasse 24/23
1070 Wien
Telefon +43 1 512 16 20
office@wohnenplus-akademie.at
www.wohnenplus-akademie.at

Zum Schwarzen Kameel
Beletage
Bognergasse 5
1010 Wien
Telefon +43 1 533 812 512
www.kameel.at

AudioRaum7
Schottenfeldgasse 51/1/5
1070 Wien
Telefon +43 699 140 15 866
www.audioraum7.at



Die Wohnen Plus
Akademie steht für die
lebendige Verbindung von
Theorie und Praxis



Österreichweite Anerkennung unserer Qualitätsmaßnahmen

QUALITÄT und KUNDENZUFRIEDENHEIT werden bei uns groß geschrieben: Die Wohnen Plus Akademie ist seit April auf Ö-Cert als Qualitätsanbieter gelistet. Damit wird die hohe Qualität und Transparenz unserer Akademie nun auch österreichweit anerkannt. Das bedeutet für Bildungsinteressierte mehr Überblick über Qualitätsanbieter österreichweit und gleiche Möglichkeiten beim Zugang zur Förderung ihrer Weiterbildung, auch wenn diese nicht im eigenen Bundesland stattfindet.

Ö-Cert ist ein Qualitätsnachweis, der von Bund und Ländern auf der Grundlage einer Art. 15a B-VG-Vereinbarung vergeben wird. Er bestätigt, dass die Wohnen Plus Akademie ein österreichweit anerkanntes Qualitätsmanagementsystem – entsprechend der Forderungen der ISO 29990:2010 – anwendet.

Wir freuen uns sehr über diese Anerkennung – sie ist Bestätigung unserer bisherigen Arbeit und gleichzeitig Verpflichtung, unseren Kundinnen und Kunden weiterhin Qualität zu bieten.



Geförderte Aus- und Weiterbildung

Bitte überprüfen Sie, ob Sie Anspruch auf eine Qualifizierungsförderung haben. Im positiven Fall können TeilnehmerInnen diese Förderungen persönlich bei den dafür zuständigen Stellen beantragen.

Förderung von Unternehmen – Bildungsfreibetrag

Seit 01.01.2002 kann der Bildungsfreibetrag mit max. 20% für außer- und innerbetriebliche Ausbildungskosten geltend gemacht werden. Details finden Sie unter www.wko.at.

Förderung von Personen – Qualifizierungsförderung für Beschäftigte

im Rahmen des ESF. Details finden Sie unter: www.ams.at, www.kursfoerderung.at

Förderstellen in den Bundesländern (ohne Anspruch auf Vollständigkeit oder Gewährleistung der Angaben):

Burgenland

www.burgenland.at

Oberösterreich

www.land-oberoesterreich.gv.at

Tirol

www.tirol.gv.at

Kärnten

www.ktn.gv.at

Salzburg

www.salzburg.gv.at/bildungsscheck

Vorarlberg

www.bildungszuschuss.at

Niederösterreich

www.noel.gv.at

Steiermark

www.sfg.at

Wien

www.waff.at

» »

*Wir fördern die Entwicklung von
Strategien für die Zukunft*

WOHNEN PLUS AKADEMIE

« « «

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Gültigkeit und Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Dienstleistungen der Wohnen Plus Akademie – Seminare, Lehrgänge, Workshops, Ruf- und Inhouse-Veranstaltungen, Spezialformate (wie Freitag-Akademie, Aufsichtsrat-Akademie, Forum Aufsichtsrat, Praxis-Check, Abend-Akademie, Netzwerk plus) und sind integrierender Bestandteil von Verträgen zwischen der Wohnen Plus Akademie GmbH und Ihren KundInnen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich unter anmeldung@wohnenplus-akademie.at oder über die Homepage der Wohnen Plus Akademie www.wohnenplus-akademie.at. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt. Der Anmeldeschluss ist bei der jeweiligen Veranstaltung gesondert angegeben. Mit der Anmeldebestätigung ist Ihre Teilnahme verbindlich. Spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie alle notwendigen Detailinformationen für die gebuchte Veranstaltung.

Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühr ist eine Woche vor Veranstaltungsbeginn ohne Abzug fällig. Die Gebühren verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Leistungsumfang

In den Gebühren sind sämtliche Unterlagen sowie die Bewirtung in den Veranstaltungspausen, das Mittagessen inkl. einem Getränk, enthalten. Bei mehrtägigen Veranstaltungen organisieren wir Nächtigungsmöglichkeit inkl. Frühstück und ggf. Abendessen. Diese Leistungen sind in den elektronischen Einzeleinladungen gesondert ausgewiesen.

Stornogebühren

Sollten Sie nicht an der von Ihnen gebuchten Veranstaltung teilnehmen können, müssen wir Stornogebühren verrechnen. Bei einer Stornierung vier Wochen bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn 50% des Teilnahmebeitrages, bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme wird der gesamte Betrag fällig. Es ist möglich, die Anmeldung auf eine andere Person zu übertragen.

Änderungen im Bildungsprogramm

Aus organisatorischen Gründen sind Änderungen des Bildungsprogrammes möglich. Auch behält sich die Wohnen Plus Akademie das Recht vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl Veranstaltungen abzusagen.

Vertraulichkeit und Datenschutz

Die Wohnen Plus Akademie verpflichtet sich, die Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSVGO 2018) einzuhalten. Alle von den KundInnen zugänglich gemachten Informationen, die nicht öffentlich zugänglich sind, werden vertraulich behandelt. Die KundInnen stimmen zu, dass die Daten, die sie bei der Anmeldung bekanntgeben, gespeichert und verarbeitet werden, um Informationen über die Veranstaltungen der Wohnen Plus Akademie den KundInnen zugänglich zu machen.

Immaterialgüterrechte

Alle von der Wohnen Plus Akademie in Papierform oder in elektronischer Form zur Verfügung gestellten Unterlagen bleiben geistiges Eigentum der Wohnen Plus Akademie und werden den TeilnehmerInnen ausschließlich zur persönlichen Nutzung übergeben. Jede darüber hinaus gehende Verwendung oder Weitergabe ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Wohnen Plus Akademie zulässig.

Änderungen und Gerichtsstand

Änderungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform. Gerichtsstand ist Wien.

Impressum

Wohnen Plus Akademie GmbH, Schottenfeldgasse 24/23, A-1070 Wien • UID-Nummer: ATU 65612599 • Firmenbuchnummer: 340932x • registriert am Handelsgericht Wien • Geschäftsführerin: Dr.ⁱⁿ Adelheid Wimmer • Für den Inhalt verantwortlich: Wohnen Plus Akademie GmbH • Design: Judith Hausmann, www.eine-augenweide.com • Konzept und Text: Adelheid Wimmer

www.wohnenplus-akademie.at

wohnenplus 
Akademie

Wohnen Plus Akademie

Schottenfeldgasse 24/23
1070 Wien

T +43 1 512 16 20

F +43 1 512 16 20 29

E office@wohnenplus-akademie.at